

Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste

Vorwort des Gemeindepräsidenten		1
Traktandum 1	Kenntnisnahme Jahresbericht 2009	
	- Kommentar und Antrag des Gemeinderates	2 - 4
	- Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission	4
Traktandum 2	Verwaltungsrechnung 2009 der Einwohnergemeinde Ballwil	
	- Kommentar des Rechnungsstellers zur Rechnung 2009	5 – 9
	- Zusammenzug der Laufenden Rechnung	10
	- Funktionale Gliederung der Laufenden Rechnung im Detail	11 – 28
	- Artengliederung der Laufenden Rechnung	29 – 32
	- Steuerstatistik	33
	- Funktionale Gliederung der Investitionsrechnung mit Kontrolle über Sonderkredite	34 – 35
	- Ergebnisse, Finanzierung, Mittelbedarf	36 – 37
	- Bestandesrechnung per 31. Dezember 2009	38 – 43
	- Finanzkennzahlen	44
	- Antrag und Verfügung des Gemeinderates	45
	- Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission	45
	Rechnung 2009 des Gemeindekieswerkes Ballwil	
	- Kommentar des Rechnungsstellers zur Rechnung 2009	46
	- Zusammenzug der Laufenden Rechnung	47
	- Funktionale Gliederung der Laufenden Rechnung im Detail	48 – 50
	- Bestandesrechnung per 31. Dezember 2009	51 – 52
	- Antrag und Verfügung des Gemeinderates	53
	- Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission	53
Traktandum 3	Ersatzlösung Abwasserreinigungsanlage (ARA)	
	- Kommentar und Antrag des Gemeinderates	54 - 56
	- Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission	56
Traktandum 4	Beschlussfassung über einen Sonderkredit für die Anschaffung einer neuen Planierdraupe für das Kieswerk	
	- Kommentar und Antrag des Gemeinderates	57
	- Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission	58
Traktandum 5	Ermächtigung an den Gemeinderat zum Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 222 Gerligen	
	- Kommentar und Antrag des Gemeinderates	59 - 61
Traktandum 6	Beschlussfassung über die Änderungen der Artikel 4 und 6 des Reglements für die Rechnungskommission vom 26.05.2008	
	- Kommentar und Antrag des Gemeinderates	62
Traktandum 7	Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)	

Traktandenliste

1. **Kenntnisnahme Jahresbericht 2009**
2. **Genehmigung der Gemeinderechnungen 2009**
 - a) Verwaltungsrechnung der Einwohnergemeinde Ballwil
Laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung
 - b) Rechnung Gemeindekieswerk inklusive Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses
3. **Ersatzlösung Abwasserreinigungsanlage (ARA)**
Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Ballwil zum Gemeindeverband Abwasserreinigung Eschenbach-Inwil-Rain (E-I-R) sowie über die Bewilligung eines Sonderkredites von CHF 2'065'920 für den Anschluss an die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Eschenbach-Inwil-Rain sowie die Aufhebung der ARA Ballwil
4. **Beschlussfassung über einen Sonderkredit** von CHF 376'600 für die Anschaffung einer neuen Planierraupe für das Kieswerk
5. **Ermächtigung an den Gemeinderat zum Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 222 Gerligen**
6. **Beschlussfassung über die Änderung der Artikel 4 und 6 des Reglements für die Rechnungskommission vom 26.05.2008**
7. **Verschiedenes** (ohne Beschlussfassung)

Stimmberechtigung

Das Stimmregister liegt während der gesetzlichen Frist auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Stimmberechtigt ist, wer seit dem 26. Mai 2010 in der Gemeinde Ballwil gesetzlich geregelten Wohnsitz hat und stimmbähig ist.

Aktenauflage

Die Abstimmungsunterlagen liegen auf der Gemeindekanzlei Ballwil zur Einsichtnahme auf. Das Versammlungsverfahren wird gemäss § 103 ff des Stimmrechtsgesetzes durchgeführt.

Botschaft

Die Botschaft wird in jede Haushaltung versandt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung Ballwil bezogen werden.

6275 Ballwil, 20. April 2010

GEMEINDERAT BALLWIL

Parteierversammlungen

Zur näheren Orientierung und zur Meinungsbildung zu den Traktanden der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2010 finden folgende Parteierversammlungen statt:

- | | |
|------------|---|
| CVP | Montag, 17. Mai 2010, 20.00 Uhr, Restaurant Sternen |
| SVP | Dienstag, 18. Mai 2010, 20.00 Uhr, Restaurant Sonne |
| FDP | Montag, 17. Mai 2010, 20.00 Uhr, Restaurant Sternen |

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gestatten Sie mir zuerst einen kurzen Blick zurück auf unsere Gemeindeversammlung vom 29. März 2010. Einmütig billigten an jenem Abend die 220 anwesenden Stimmberechtigten den Sonderkredit für die Erweiterung unserer Schulanlage. Damit war, nach einer doch recht bewegten Vorgeschichte, ein wichtiges Etappenziel erreicht. Gemeinderat, Baukommission, Schule und Planer – sie alle haben den denkwürdigen Entscheid mit Erleichterung, freudig und dankbar, aufgenommen. Dass dieser Konsens zustande kam, war nicht selbstverständlich, und alle, die dazu beigetragen haben, verdienen unsere Anerkennung. Der Gemeinderat und die Baukommission fassen diesen Kredit nicht als Vorschusslorbeer auf, sondern als anspruchsvollen Auftrag, ein grosses Vorhaben mit aller Sorgfalt und Umsicht zu realisieren.

Unsere aktuellen Hausaufgaben erschöpfen sich indessen nicht in der Beschaffung von zusätzlichem Schulraum. Dies geht aus der umfangreichen Traktandenliste der bevorstehenden Gemeindeversammlung hervor. Von den vorgelegten Geschäften hat die Ersatzlösung für unsere Abwasserreinigungsanlage besonders hohe Priorität, weil die Sicherheit der alten Anlage immer weniger gewährleistet ist. Der Gemeinderat schlägt vor, dass Ballwil sich der leistungs- und ausbaufähigen Gemeinschaftsanlage der Gemeinden Inwil, Eschenbach und Rain anschliessen soll. Dieser Antrag gründet auf detaillierten Abklärungen und zähen Verhandlungen. Eine autonome „Ballwiler Lösung“ wäre wohl verlockend gewesen, musste aber angesichts der technischen Anforderungen und der hohen Kosten eines solchen Projekts im Alleingang verworfen werden.

Der in dieser Form erstmals erstattete Jahresbericht des Gemeinderates ist als knappe Rechenschaft über die wichtigsten Ziele des Vorjahres zu verstehen. Die Bilanz fällt nicht in allen Punkten so vorbehaltlos positiv aus, wie wir uns das wünschten. Bei einzelnen Vorhaben haben wir den Aufwand schlicht unterschätzt, bei anderen wurde uns durch äussere Umstände oder durch kantonale Behörden ein Strich durch die Rechnung gemacht. Insgesamt dürfen wir aber feststellen, dass einige wichtige Ziele ganz oder zumindest teilweise erreicht wurden. Was die Kieswerk-Strategie betrifft, konnte der Gemeinderat inzwischen eine Arbeitsgruppe einsetzen, die Vorschläge zur künftigen Strategie und Organisation des gemeindeeigenen Kieswerks ausarbeiten wird.

Fazit: Es bewegt sich viel in Ballwil, nicht nur körperlich während der Bewegungswoche vom 5.-12. Mai 2010, sondern auch, auf allen Ebenen, das ganze Jahr hindurch. Im Namen des Gemeinderates danke ich allen, die mithelfen, dass unser Gemeinwesen fit bleibt: den Steuerzahlern, den vielen Frauen, Männern und Jugendlichen, die Freiwilligenarbeit leisten, unserem Gemeindepersonal und den Mitgliedern der Behörden und Kommissionen. Zur Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2010 lade ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich ein.

Hans Moos
Gemeindepräsident

Geschäftsführung Gemeinderat - Jahresbericht 2009 zu Händen der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2010

Aufgrund des neuen kantonalen Gemeindegesetzes und unserer Gemeindeordnung (GO) ist der Gemeinderat verpflichtet, zusammen mit der Jahresrechnung der Gemeindeversammlung einen Jahresbericht vorzulegen. Wir tun dies hiermit zum ersten Mal, nachdem für das Jahr 2009 erstmals ein formelles Jahresprogramm erstellt worden ist. Der untenstehende Bericht orientiert sich an den Jahreszielen des Jahresprogramms 2009 und gibt auf knappem Raum Aufschluss über deren Vollzug. Insgesamt sieht die Bilanz vorwiegend positiv aus. Allerdings konnten nicht alle Punkte erfüllt werden. Die Verzögerungen sind zum Teil internen Engpässen und zum Teil den vom Kanton vorgegebenen Rahmenbedingungen zuzuschreiben.

Nicht erfasst in der vorliegenden Bilanz sind sehr viele Tätigkeiten, die zum „Alltag“ der Gemeindebehörden und Gemeindeverwaltung gehören und oft nicht einfach messbar, aber dennoch wichtig sind für einen einwandfreien Betrieb. Der Gemeinderat dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und des Kieswerks, den Mitgliedern der Schulpflege und der Rechnungskommission, den Mitgliedern der Fachkommissionen, Arbeitsgruppen und allen, die sich für unsere Gemeinde tatkräftig einsetzen.

Jahresziel 1: Die neue Organisationsverordnung ist bis auf die Stufe Personal und Verwaltung umgesetzt.

Bilanz

Die Organisationsverordnung (OV) ist ein Ausführungserlass zur neuen Gemeindeordnung vom 21. Mai 2007. Sie wurde vom Gemeinderat am 10. Juli 2008 beschlossen. Sie sieht für Gemeinderat und Gemeindeverwaltung eine zum Teil neue Organisationsstruktur vor. Im Verlauf des Berichtsjahres 2009 hat der Gemeinderat ein entsprechendes Detailorganigramm und ebenso ein Funktionendiagramm erarbeitet und als Anhänge zur Organisationsverordnung in Kraft gesetzt. Zudem hat er, im Sinn des Delegationsauftrags der Gemeindeordnung, auf Anfang 2010 eine umfassende Kompetenzdelegation erlassen.

Die mit der neuen Gemeindeordnung eingeleitete Reorganisation Behörden- und Verwaltungsreform wurde im Verlauf des Berichtsjahres nicht nur rechtlich, sondern auch praktisch auf den drei vorgesehenen Führungsebenen umgesetzt: Die Mitglieder des Gemeinderats wurden von operativen Aufgaben entlastet, ihre Arbeitspensen wurden einheitlich auf 22.5 Prozent (ab 2010: 20 Prozent) festgelegt. Die Gemeindeschreiberin ist gleichzeitig Verwaltungschefin und trägt die Gesamtverantwortung für das Personal. Die Teamleitung, bestehend aus Gemeindeschreiberin, Bereichsleiter Finanzen und Infrastruktur sowie Bereichsleiter Kanzlei und Soziales, ist eingesetzt und erfolgreich tätig.

Noch nicht ausreichend geregelt sind die in der Organisationsverordnung vorgesehenen Controllingabläufe. Hier müssen neue Instrumente geschaffen und erprobt werden (2010/11).

Bemerkungen / Weiteres Vorgehen / Ausblick

Anfang 2009 hat Franziska Stalder als neue Gemeindeschreiberin ihre Arbeit aufgenommen. Sie hat sich rasch eingearbeitet und, gemäss der Planung des Gemeinderates, die mit der neuen Gemeindeordnung eingeleitete Reorganisation an die Hand genommen.

Eine im Jahr 2009 angelegte vollständige Sammlung aller Reglemente, Verordnungen und Verträge unserer Gemeinde erleichtert den Behörden und der Verwaltung den Zugriff auf die für ihre Arbeit einschlägigen Regelungen.

Jahresziel 2: Die Kostenrechnung ist eingeführt.

Bilanz

Die Einführung der Kostenrechnung hat sich verzögert. Die Anlagebuchhaltung war per 31.12.2009 erstellt, hingegen noch nicht mit der Kostenrechnung zusammengeführt.

Bemerkungen / Weiteres Vorgehen / Ausblick

Die definitive Einführung der Kostenrechnung soll bis 31.05.2010 abgeschlossen sein.

Jahresziel 3: Das Projekt für eine Schulhauserweiterung ist baureif, der Baukredit von der Bürgerschaft bewilligt.

Bilanz

Aufgrund des Beschlusses der a.o. Gemeindeversammlung vom 23. März 2009 musste das Projekt durch Planer, Baukommission und Gemeinderat intensiv bearbeitet werden, damit das neu gesetzte Kostendach von CHF 8 Mio. erreicht werden konnte. Die Vorlage für den Baukredit musste deshalb von Ende November 2009 auf den 29. März 2010 verschoben werden.

Bemerkungen / Weiteres Vorgehen / Ausblick

Durch die einhellige Zustimmung der Gemeindeversammlung am 29. März 2010 ist der für die Realisierung des Projekts notwendige Sonderkredit von CHF 7.28 Mio. inzwischen bewilligt und das Jahresziel nachträglich voll erreicht.

Jahresziel 4: Die Frage der Sanierung des Jugend- und Vereinshaus Morgenhalde ist geklärt.

Bilanz

Das Gebäude bleibt Vereins- und Jugendhaus. Die von der Gebäudeversicherung vorgeschriebenen Sanierungsarbeiten wurden zur Kostenberechnung in Auftrag gegeben.

Bemerkungen / Weiteres Vorgehen / Ausblick

Das Projekt wird von den Jugendlichen mit „Manpower“ mitgetragen.

Eine Vereinbarung über die partnerschaftliche Zusammenarbeit über die Sanierung des Vereins- und Jugendhauses mit dem Kirchenrat ist in Bearbeitung.

Jahresziel 5: Es ist eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die den Bedarf nach betreutem Wohnen abklärt.

Bilanz

Bericht und Antrag der Arbeitsgruppe wurden im August vom Gemeinderat genehmigt.

Gemäss Umfrage besteht kein Bedarf an begleitetem Wohnen. Nachbarschaftshilfe, Spitexangebote und Freiwilligenarbeit durch das „Frohe Alter“ sind momentan ausreichend.

Neu wurde die „Kontaktstelle 65 plus“ geschaffen. Diese gibt Auskunft über sämtliche Angebote für Personen im AHV-Alter und/oder vermittelt sie an die zuständigen Fachstellen. Im Weiteren wurde auf mehrfachen Wunsch hin die Schlosstube zur Verfügung gestellt, damit sich Seniorinnen und Senioren, die alleine sind, sich am Sonntagnachmittag ungezwungen treffen können.

Zusätzlich wird der Mittagstisch auch über die Sommermonate durch Maria Wiederkehr, Gorgen angeboten.

Jahresziel 6 Der Gemeinderat hat entschieden, welche Vorschläge der Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit er in erster Dringlichkeit umsetzen will.

Bilanz

Die Arbeitsgruppe hat zusammen mit einem Verkehrsingenieur und dem Kanton mehrere Vorschläge ausgearbeitet. Diese wurden jedoch vom Kanton wider Erwarten nicht bewilligt.

Bemerkungen / Weiteres Vorgehen / Ausblick

Wir sind beim Verband Luzerner Gemeinden (VLG) vorstellig geworden und akzeptieren die Kehrtwendung des Kantons nicht.

Jahresziel 7 Der Gemeinderat hat entschieden, welche Vorschläge der Arbeitsgruppe Energie er in erster Dringlichkeit umsetzen will.

Bilanz

Der Vorstand der Wohnbaugenossenschaft hat für den Anschluss an die Schnitzelfeuerung Bereitschaft signalisiert. Minergiebauten und Solaranlagen werden im Jahr 2010 von der Gemeinde durch Beiträge zusätzlich unterstützt. Im Voranschlag 2010 wurde auch eine Photovoltaikanlage bewilligt, die mit der Schule auf einem gemeindeeigenen Objekt gebaut werden soll.

Jahresziel 8 Die Meteorleitung Linggen ist gebaut.

Bilanz

Die Leitung ist erstellt. Deckbelag und Signalisation erfolgen im Jahr 2010.

Bemerkungen / Weiteres Vorgehen / Ausblick

Einbau Deckbelag und Signalisation erfolgen bis 30.06.2010.

Jahresziel 9: Es besteht ein Grobkonzept für die Schaffung von Grünzonen und für ein zusammenhängendes Fusswegnetz.

Bilanz

Zwei neue Fusswege sind in Bearbeitung. Für einen Rastplatz sind verschiedene Vorschläge in Bearbeitung.

Jahresziel 10: Die Organisations- und Betriebsform des Gemeindekieswerkes ist geklärt.

Bilanz

Die Klärung der Organisations- und Betriebsform konnte aus zeitlichen Gründen nicht vorgenommen werden.

Bemerkungen / Weiteres Vorgehen / Ausblick

Die Arbeitsgruppe Kieswerk-Strategie wurde vom Gemeinderat am 25.03.2010 eingesetzt sowie deren Pflichtenheft genehmigt. Ein erster Bericht soll bis Herbst 2010 vorliegen.

Antrag des Gemeinderates:

Vom Jahresbericht 2009 sei Kenntnis zu nehmen.

Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil

Als Rechnungskommission haben wir den Jahresbericht 2009 des Gemeinderates beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem Auftrag gemäss Reglement für die Rechnungskommission der Gemeinde Ballwil sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern.

Wir empfehlen, den vorliegenden Jahresbericht zur Kenntnis zu nehmen.

Ballwil, 19. April 2010

RECHNUNGSKOMMISSION BALLWIL

Der Präsident:

Adrian Eicher

Die Mitglieder:

Armin Bienz
Beat Fleischli
Marlis Renggli-Häfliger
Lukas Suter

Genehmigung der Rechnungen 2009 der Einwohnergemeinde Ballwil

Kommentar des Rechnungsstellers zu den Rechnungen 2009 der Einwohnergemeinde Ballwil

Rechnungsabschluss im erwarteten Rahmen

Die **Laufende Rechnung** 2009 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 111'588.77 ungefähr im budgetierten Bereich ab. Der Personalaufwand konnte sowohl gegenüber dem Budget, wie auch im Vergleich zur Rechnung 2008 konstant gehalten werden, wenn auch, teilweise wegen Pensenkorrekturen, mit einigen Abweichungen bei den verschiedenen Dienststellen. Der Sachaufwand ist etwas geringer als budgetiert, obwohl bei den älteren Gebäuden und Anlagen wie ARA, Gemeindehaus, Gemeindesaal, Nahwärmeverbund unerwartete Leistungen zu erbringen waren. Andererseits wurden einige weniger dringliche Arbeiten hinausgeschoben oder günstiger als geplant ausgeführt. Die Steuererträge waren leicht besser als budgetiert, im Vergleich zum Jahr 2008 aber um CHF 450'000 niedriger. Die ordentlichen Abschreibungen beim Verwaltungsvermögen sind um CHF 120'000 höher als budgetiert, weil die Rechnungslegung mit der neuen Anlagebuchhaltung dies verlangt.

Bei der **Investitionsrechnung** hat die Planung der neuen Schulanlage viele Ressourcen absorbiert. Auch andere Investitionen benötigen mehr Zeit zur endgültigen Planung. Bei der Verkehrssicherheit stellt sich nach anfänglicher Zustimmung die zuständige Dienststelle des Kantons quer, bei neuen Wanderwegen sind die betroffenen Grundeigentümer zum Teil mit der Wegführung nicht einverstanden, und beim Ersatz Jugendraum gestaltet sich Lösungsfindung sehr schwierig. Dafür konnte die Meteorleitung im Linggen bis auf den Deckbelag und die Markierung erstellt werden.

Die **Bestandesrechnung** hat sich in der Darstellung insofern verändert, dass beim Verwaltungsvermögen deutlich mehr Positionen ersichtlich sind. Grund dafür ist die im Jahr 2009 erstellte Anlagebuchhaltung, die verlangt, dass alle Positionen des Vermögens, auch des Verwaltungsvermögens, aufgenommen werden, sofern die theoretische Abschreibungsdauer noch nicht abgelaufen ist. So mussten auch die Vermögenswerte der letzten 50 Jahre, welche schon abgeschrieben waren, neu aufgenommen und bewertet werden. Gesamthaft durfte aber keine Aufwertung stattfinden, so dass viele Positionen einen neuen Wert erhalten haben.

Nachfolgend sind die wichtigsten Abweichungen zur Laufenden Rechnung und zur Investitionsrechnung 2009 aufgeführt und erklärt:

LAUFENDE RECHNUNG

0 Allgemeine Verwaltung	
Konto	Kommentar
011.310.00	Mehraufwand infolge ausserordentlicher Gemeindeversammlung.
012.300.01	Minderaufwand, da der Anteil Personalkosten Kieswerk neu direkt über dieses Konto verrechnet wurde. Daher entfällt die Verrechnung über das Konto 012.439.00.
012.318.03	Mehraufwand für das Projekt „Eindrücke Ballwil“.
012.439.00	Verrechnung neu über Konto 012.300.01.
020.301.00	Der Anteil der Personalkosten Kieswerk wurde neu direkt über dieses Konto verrechnet. Daher entfällt die Verrechnung über das Konto 020.439.00. Mehraufwand infolge Wechsel und Einarbeitung in der Gemeindebuchhaltung und einer Pensenaufstockung auf dem Bauamt.
020.310.00	Mehraufwand für Stelleninserate und Ersatz Handelsamtsblatt durch Internet-Abonnement.
020.318.03	Entlastung infolge Neuanstellung einer Teilzeitmitarbeiterin auf dem Bauamt.
020.311.00	Anschaffung eines neuen Servers (inkl. Hardware und Installation). Ersatz eines Druckers und Anschaffung zwei neuer Notebooks.
020.431.00	Gebührenerträge, vor allem für Baubewilligungen sind tiefer als budgetiert.
020.439.00	Verrechnung neu über Konto 020.301.00.

090.301.00	Mehraufwand des Werkdienstes und der Hauswarte.
090.311.00	Mehrausgaben für Ersatz von alten Büroeinrichtungen.
090.313.00	Rodung und Neuanpflanzungen Umgebung Gemeindehaus.
090.314.00	Mehrauslagen für Elektroinstallationen in diversen Büros und Anschaffung einer Einbauküche für den Aufenthaltsraum.
091.301.00	Mehraufwand des Werkdienstes und der Hauswarte.
091.314.00	Mehraufwand Ersatz Boiler, Reparatur Lüftung und Luftheizapparat.

1 Öffentliche Sicherheit	
Konto	Kommentar
145.311.00	Nicht budgetierte Anschaffung von zwei neuen Hydranten.
145.314.00	Revision Hydranten.
150.314.00	Anschaffung einer Telefoneinrichtung für die Militäranlage und einer Notbeleuchtung gemäss Vorschrift.
150.318.02	Telefon und Internet Abo Militär, wird teilweise rückerstattet.
151.314.00	Kugelfang nicht ausgeführt.
160.311.00	Anschaffungen über Bilanzkonto 2282.02.
160.314.00	Mehraufwand für Not- und Fluchtwegbeleuchtung gemäss Vorschrift.

2 Bildung	
Konto	Kommentar
200.352.00	Mehraufwand da je ein Kind zusätzlich in Inwil und Eschenbach.
200.452.00	Höhere Rechnungsstellung an Hohenrain.
210.302.00	Zusätzliche Lektionen in Integrierte Förderung, Begabtenförderung, Englischunterricht, Textiles Gestalten, Deutsch für Fremdsprachige, Aushilfen und Mutterschaftsurlaube.
210.318.05	Lizenzen für PC-Nutzung.
214.302.00	Mehraufwand aufgrund steigender Schülerzahlen.
214.433.00	Mehreinnahmen wegen höheren Schülerzahlen und höheren Elternbeiträgen.
214.436.00	Rückerstattungen Mutterschaftsentschädigung.
214.461.00	Mehreinnahmen wegen höheren Schülerzahlen.
216.352.00	Mehraufwand für Logopädie, Psychomotorik, Schulpsychologischen Dienst. Ab SJ 2008/09 Kostenberechnung auf Anzahl Primarschüler und Kindergärtner.
217.313.00	Mehraufwand wegen Pandemiekosten.
217.318.03	Auslagen für Planung Fernwärmeleitung.
217.318.04	Grüngutentsorgung wird neu der Schulliegenschaft belastet.
218.300.00	Zusätzlicher Aufwand für Stellenbesetzungen: neue Schulleiterin, sieben Lehrpersonen.
219.317.02	Anlass „8-wie Achterbahn“, Klassenlager.
220.352.00	Mehr Beitragszahlungen infolge zusätzlicher Kinder.

3 Kultur und Freizeit	
Konto	Kommentar

4 Gesundheit	
Konto	Kommentar
440.352.01	Infolge weniger Spitex-Einsatzstunden Beiträge tiefer als budgetiert.
440.352.03	Selbstbehalt Autoreparatur, Anschaffung Geschirr. Enthält bereits Akontozahlung für Folgejahr 2010.
5 Soziale Wohlfahrt	
Konto	Kommentar
520.365.00	Mehraufwand für uneinbringliche Krankenkassen-Prämien.
520.436.00	Mehrertrag aus Rückerstattung uneinbringlicher Krankenkassen-Prämien.
531.361.00	Im Jahr 2009 keine Rechnung erhalten, da Gutschrift aus dem Vorjahr. Nächste Rechnung folgt erst im Jahr 2010.
570.362.00	Bewohnerbeitrag Dösselen nicht budgetiert, da Verhandlungen noch nicht abgeschlossen waren.
581.366.04	Keine Wirtschaftliche Sozialhilfe für Asylanten und Flüchtlinge.
583.352.00	Mehr Beratungen und Abklärungen durch Sozial-BeratungsZentrum (SoBZ).

6 Verkehr	
Konto	Kommentar
620.314.00	Diverse Markierarbeiten noch nicht gemacht; Rissvergiessen zurück gestellt; Reparaturen zurück gestellt.
621.313.00	Salzverbrauch grösser als budgetiert.
621.314.00	Traktor Winterdienst mehr eingesetzt.
621.315.00	Zusätzliche Auslagen für Reparaturen Salzstreuer und Fahrzeuge.

7 Umwelt und Raumordnung	
Konto	Kommentar
715.311.00	Neue Pumpen und Steuerung Pumpwerk Wassergass.
725.301.00	Mehraufwand für Separatabfall.
725.311.00	Anschaffung neuer Container.
725.313.00	Es wurden deutlich mehr Recyclingsäcke benötigt.
725.314.00	Mobile Glascontainer statt Unterflur-Container angeschafft.
725.318.04	Mehraufwand wegen viel grösserer Menge Grüngut (Gebühren)
725.318.05	Mehraufwand aufgrund grösserer Menge Grüngut und Wertstoffe (Transport).
740.301.00	Mehraufwand für Unterhalt Friedhof.
740.311.00	Weihwasserbecken für Urnenplattengräber.
740.313.00	Neuanpflanzungen (dafür weniger in 740.314.00).
740.318.05	Mehrauslagen für Unterhalt Friedhof.
750.301.00	Weniger Auslagen für Personal als budgetiert.
770.366.00	Mehr Bewirtschaftungsbeiträge als budgetiert.
780.352.00	Grössere Reparatur an Tierkörpersammelstelle.
790.318.03	Auslagen für Gefahrenkarte.

8 Volkswirtschaft	
Konto	Kommentar
800.361.00	Tierseuchenkasse wurde nicht vom Kanton übernommen.
860.300.00	Mehr Kommissionssitzungen.
860.318.05	Arbeiten für Fernwärmeleitungen.
875.423.00	Die Ablieferung an die Gemeinde (CHF 800'000) und die Kiesabbauentschädigung Pfannenstiel (CHF 133'933.25) werden neu nicht mehr dem gleichen Konto gutgeschrieben.

9 Finanzen und Steuern	
Konto	Kommentar
900.400.10	Ertrag laufendes Jahr um CHF 89'000 höher als budgetiert.
900.400.16	Ertrag aus Sondersteuern um CHF 58'000 höher als budgetiert.
900.400.20	Ertrag Nachträge früherer Jahre um CHF 25'000 geringer als budgetiert.
901.403.01	Ertrag Grundstückgewinnsteuer um CHF 51'000 höher als budgetiert.
901.404.00	Ertrag Handänderungssteuer um CHF 36'000 höher als budgetiert.
940.396.00	Interne Verzinsung wie folgt: Abwasser CHF 89'000; Feuerwehr CHF 1'300; Alterswohnsiedlung CHF 7'900; Abfallentsorgung CHF 2'000.
941.20.423.21	Ertrag aus Kiesabbauentschädigung.
941.50.314.50	Auf Küchenausbau verzichtet.
990.330.00	Abschreibungen Parkplatzerersatzabgaben.
990.331.00	Gemäss neuen Vorschriften (Anlagebuchhaltung) muss die Alterswohnsiedlung ebenfalls abgeschrieben werden (CHF 129'000).

INVESTITIONSRECHNUNG

2 Bildung	
Konto	Kommentar
217.503.19	Der Sonderkredit wurde bisher nur teilweise aufgebraucht.
217.503.21	Die Position wurde unter dem budgetierten Betrag abgerechnet.

3 Kultur und Freizeit	
Konto	Kommentar
330.500.00	Noch in Bearbeitung.
350.503.01	Diverse Konzeptänderungen. Daher wurde das Projekt noch nicht ausgeführt.

6 Verkehr	
Konto	Kommentar
620.501.14	Konzepte vom Kanton noch nicht freigegeben.

7 Umwelt und Raumordnung	
Konto	Kommentar
710.501.02	ARA Anschluss in Bearbeitung.
710.501.10	Das Projekt wird noch fertig gestellt.
710.501.11	Ausführung teilweise erst im Jahr 2010.
710.610.01	Weniger Anschlussgebühren als budgetiert.
750.501.00	Bachkorrektur Brandbach wird erst 2010 ausgeführt (Erträge aus 750.660.00 und 750.661.00 ebenfalls verschoben auf 2010)

9 Finanzen und Steuern	
Konto	Kommentar
999.594.00	Die Einnahmen der Kanalisationsanschlussgebühren, welche nicht für die Deckung der GEP-Kosten verwendet werden, müssen in einen Spezialfonds eingelegt werden. Diese Einlage wurde beim Voranschlag 2009 nicht berücksichtigt.

Für den grossen Einsatz meiner Gemeinderatskolleginnen und -kollegen, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch für den nicht selbstverständlichen Einsatz der vielen Kommissions- und Arbeitsgruppenmitglieder möchte ich mich herzlich bedanken.

Erwin Zimmermann
Gemeinderat, Ressort Finanzen

Funktionale Gliederung Zusammenzug	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	1'388'677.44	313'344.50 1'075'332.94	1'454'443	487'800 966'643	1'547'593.50	562'292.94 985'300.56
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoaufwand	289'788.00	224'065.35 65'722.65	343'728	234'128 109'600	282'490.90	235'273.45 47'217.45
2 BILDUNG Nettoaufwand	4'769'665.12	1'628'090.30 3'141'574.82	4'616'770	1'604'180 3'012'590	4'783'954.60	1'611'570.00 3'172'384.60
3 KULTUR UND FREIZEIT Nettoaufwand	74'137.50	303.20 73'834.30	97'850	400 97'450	67'456.25	407.95 67'048.30
4 GESUNDHEIT Nettoaufwand	104'573.86	4'994.90 99'578.96	108'800	2'600 106'200	115'308.50	3'504.15 111'804.35
5 SOZIALE WOHLFAHRT Nettoaufwand	1'950'244.79	360'323.40 1'589'921.39	1'986'650	323'100 1'663'550	1'737'000.60	329'834.40 1'407'166.20
6 VERKEHR Nettoaufwand	407'522.42	180'987.02 226'535.40	448'735	163'200 285'535	430'346.44	132'495.62 297'850.82
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG Nettoaufwand	748'956.10	611'797.20 137'158.90	686'530	572'850 113'680	636'693.38	570'007.83 66'685.55
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoertrag	41'635.20 875'527.15	917'162.35	24'150 964'950	989'100	18'497.35 692'284.80	710'782.15
9 FINANZEN UND STEUERN Nettoertrag	406'120.41 5'534'132.21	5'940'252.62	253'458 5'229'692	5'483'150	2'254'134.06 5'463'173.03	7'717'307.09
Total Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	10'181'320.84	10'181'320.84	10'021'114	9'860'508 160'606	11'873'475.58	11'873'475.58
Total	10'181'320.84	10'181'320.84	10'021'114	10'021'114	11'873'475.58	11'873'475.58

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'388'677.44	313'344.50	1'454'443	487'800	1'547'593.50	562'292.94
011	URNENBÜRO, GEMEINDEVERSAMMLUNG, RECHNUNGSKOMMISSION	32'547.95	291.50	35'650	0	31'168.60	0.00
300.00	Entschädigung Kommissionen	10'944.65		14'000		11'157.50	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	130.10		300		63.05	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	26.00		50		30.85	
309.00	Übriger Personalaufwand	830.30		3'000		2'459.90	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	14'616.90		12'300		11'457.30	
318.02	Porti, Telefon	6'000.00		6'000		6'000.00	
435.00	Verkaufserlöse		291.50				
012	GEMEINDERAT	178'166.20	16'000.00	190'300	41'000	324'535.70	121'900.00
300.01	Besoldungen Gemeinderat	117'927.65		144'000		258'719.70	
300.02	Entschädigung Kommissionen			500			
303.00	AHV/ALV-Beiträge	17'167.70		11'600		20'342.15	
304.00	PK-Beiträge	21'916.70		12'550		23'000.40	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	2'192.60		1'250		2'589.90	
309.00	Übriger Personalaufwand	2'925.95		4'000		6'297.90	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	570.75					
317.01	Spesenentschädigungen	3'238.30		4'000		3'714.95	
317.02	Repräsentationskosten	2'349.70		3'500		3'175.70	
318.03	Honorare	3'277.25		2'000			
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	6'599.60		6'900		6'695.00	
439.00	Anteil Personalkosten Kieswerk				25'000		68'400.00
494.00	Verrechnete Verwaltungskosten		16'000.00		16'000		53'500.00
020	GEMEINDEVERWALTUNG	1'019'276.99	257'926.75	1'133'393	417'200	974'109.20	410'056.94
301.00	Besoldungen	660'110.75		745'500		604'551.45	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	56'637.05		51'950		47'388.90	
304.00	PK-Beiträge	63'322.20		57'350		54'418.80	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	6'964.10		5'823		6'122.40	
309.00	Übriger Personalaufwand	6'320.90		9'800		12'928.15	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	26'357.88		18'000		20'911.15	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	35'021.25		12'500		5'417.65	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	112.85		1'000			
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	2'764.74		2'500		1'761.40	
317.00	Spesenentschädigungen	224.00		800		737.60	
318.01	Sachversicherungen	8'762.65		10'000		8'758.70	
318.02	Porti, Telefon	19'595.87		18'000		22'410.75	
318.03	Honorare	44'900.30		70'000		49'875.10	
318.04	Gebühren	22'451.25		30'000		27'623.40	
318.05	Arbeiten durch Dritte	58'336.70		66'600		59'918.85	
318.09	Übrige Dienstleistungen, Inkassogebühren			5'000		3'322.15	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	610.00		570		645.00	
351.00	Registerharmonisierung			20'000			
352.00	Reg. Zivilstandsamt Hochdorf	6'784.50		8'000		8'317.75	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten					39'000.00	
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		116'620.95		135'000		164'269.79
436.00	Rückerstattungen		54'555.95		55'300		53'344.10
439.00	Anteil Personalkosten Kieswerk				148'000		104'000.00
451.00	Steuerinkassoprovision Staat		17'360.50		13'800		17'699.65
452.00	Steuerinkassoprovision Gemeinde		30'989.35		27'000		31'343.40
490.00	Verrechneter Sachaufwand		300.00				300.00

Funktionale Gliederung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
494.00	Verrechnete Verwaltungskosten		38'100.00		38'100		39'100.00
090	VERWALTUNGSGEBÄUDE	85'448.05	15'992.95	44'600	15'200	84'865.25	15'219.35
301.00	Besoldungen	20'400.80		12'000		15'282.10	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	1'571.85		950		1'143.05	
304.00	PK-Beiträge	863.15		150		467.35	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	260.55		100		168.40	
309.00	Übriger Personalaufwand	136.40		400		330.90	
310.00	Büromaterial, Drucksachen					54.20	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	21'636.10		3'500		6'250.35	
312.00	Versorgung/Entsorgung	8'914.20		11'000		10'366.80	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	6'142.45		1'000		5'493.00	
314.00	Baulicher Unterhalt	20'210.15		10'150		39'353.75	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	586.65		1'000		213.00	
318.01	Sachversicherungen	4'035.20		4'000		3'951.60	
318.03	Honorare	540.60				1'790.75	
318.05	Arbeiten durch Dritte	149.95		350			
427.00	Mietzinseinnahmen		15'783.35		15'200		15'200.00
436.00	Rückerstattungen		209.60				19.35
091	GEMEINDESAAL	73'238.25	23'133.30	50'500	14'400	132'914.75	15'116.65
301.00	Besoldungen	18'827.95		10'000		23'764.60	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	1'387.80		750		1'811.10	
304.00	PK-Beiträge	870.00		350		1'253.25	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	243.95		100		349.35	
309.00	Übriger Personalaufwand	10.00		800		233.80	
310.00	Büromaterial, Drucksachen					75.90	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	1'237.20		3'000		8'191.65	
312.00	Versorgung/Entsorgung	15'622.80		18'000		17'494.55	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	5'887.35		4'000		5'483.60	
314.00	Baulicher Unterhalt	22'109.05		6'000		66'929.95	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	1'725.85		2'000		1'043.55	
318.01	Sachversicherungen	3'908.25		5'200		3'863.20	
318.02	Porti, Telefon	300.80		300		300.00	
318.03	Honorare	756.90				659.05	
318.05	Arbeiten durch Dritte	350.35				1'461.20	
434.02	Saalmieten		12'993.60		7'000		7'060.00
434.03	Sonstige Umsatzabgaben		9'121.80		7'000		7'263.30
436.00	Rückerstattungen		1'017.90		400		793.35
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	289'788.00	224'065.35	343'728	234'128	282'490.90	235'273.45
100	VORMUNDSCHAFTSWESEN	26'194.65	7'216.45	25'400	5'000	18'557.00	8'778.00
301.00	Entschädigungen Amtsvormünder			20'000		13'128.50	
318.04	Gebühren	185.05				147.50	
352.00	Beiträge an Amtsvormundschaft	26'009.60		5'400		5'281.00	
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		7'216.45		5'000		8'778.00
101	BETREIBUNGSAMT	14'362.15	0.00	14'500	0	13'446.60	0.00
301.00	Besoldungen	13'804.00		14'000		12'886.00	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	39.45				41.90	
317.00	Spesenentschädigungen	518.70		500		518.70	

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.03	Dienstleistungen und Honorare						
102	MARKT- UND GEWERBEWESEN	0.00	0.00	0	100	0.00	0.00
431.00	Bewilligungsgebühr				100		
103	KATASTER-, GRUNDBUCH- UND VERMESSUNGSWESEN	1'679.50	0.00	11'200	0	3'843.15	0.00
301.00	Besoldungen	288.75		500		140.00	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	0.70				0.40	
317.00	Spesenentschädigungen	8.45				6.50	
318.03	Honorare	1'381.60		10'700		3'696.25	
106	BÜRGERRECHTSWESEN	1'372.80	0.00	1'550	1'500	1'588.80	3'495.60
300.00	Entschädigung Einbürgerungskommission	1'179.60		1'500		1'569.00	
303.00	AHV/ALV-Beiträge			50		15.50	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	2.80				4.30	
309.00	Übriger Personalaufwand	190.40					
431.00	Gebühren für Amtshandlungen				1'500		3'495.60
110	POLIZEI	2'175.00	6.90	8'250	0	1'668.55	14.15
301.00	Besoldungen	955.50		3'000		1'337.90	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	127.80		250		108.65	
304.00	PK-Beiträge	788.25		300		138.75	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	45.00		100		41.00	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	137.70					
317.00	Spesenentschädigungen	9.75				42.25	
352.00	Beiträge an andere Gemeinden			4'500			
365.00	Beiträge an private Institutionen	111.00		100			
436.00	Rückerstattungen		6.90				14.15
120	FRIEDENSRICHTER	1'281.20	0.00	1'500	0	1'380.25	0.00
301.00	Funktionsentschädigung	1'000.00		1'000		1'000.00	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	79.50		100		79.50	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	2.90				3.25	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	198.80		400		297.50	
145	REGIONALE FEUERWEHR (Spezialfinanzierung)	137'664.70	137'664.70	123'528	123'528	130'905.30	130'905.30
301.00	Löhne und Sold	85.65				1'051.00	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	7.20				88.10	
304.00	PK-Beiträge	7.90				96.70	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	0.85				8.80	
309.00	Übriger Personalaufwand					519.60	
310.00	Büromaterial, Drucksachen					19.85	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	8'500.60				927.00	
312.00	Versorgung/Entsorgung	1'451.95		1'000		1'443.30	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial			100		41.20	
314.00	Baulicher Unterhalt	22'674.40		13'000		14'572.30	
318.01	Sachversicherungen			500			

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.03 Honorare	108.10				94.15	
318.05 Feuerschaukosten	3.40					
330.00 Abschreibung Feuerwehrsteuern	1'178.05		1'000		293.15	
352.01 Beiträge an FW Oberseetal	101'609.60		98'000		101'801.00	
364.00 Hydrantenbeiträge	1'237.00		1'000		1'386.30	
380.00 Einlage in Spezialfinanzierung			8'128		7'762.85	
394.00 Verrechnete Verwaltungskosten	800.00		800		800.00	
430.00 Feuerwehrsteuern		122'472.95		120'000		123'277.15
461.00 Beiträge Gebäudeversicherung				2'500		6'600.00
480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung		13'891.90				
496.00 Interne Verzinsung		1'299.85		1'028		1'028.15
150 MILITÄR	20'884.60	27'898.55	19'250	35'500	22'126.20	23'518.90
301.00 Besoldungen	4'277.35		5'000		4'050.55	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	346.30		400		334.65	
304.00 PK-Beiträge	293.65		200		271.35	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	59.95		50		36.80	
310.00 Büromaterial, Drucksachen					10.85	
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar	1'129.80		1'000		3'771.15	
312.00 Versorgung/Entsorgung	3'677.60		4'000		3'990.10	
313.00 Putz-/Verbrauchsmaterial	1'266.95		2'000		994.00	
314.00 Baulicher Unterhalt	6'922.20		4'200		7'404.20	
315.00 Unterhalt Maschinen/Mobiliar	814.25		1'000		50.90	
318.01 Sachversicherungen	501.65		500		482.30	
318.02 Porti, Telefon	1'183.40					
318.03 Honorare	108.10				94.15	
318.04 Deponiegebühren	300.00		300		300.00	
318.05 Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	3.40					
318.09 Wehrmännerentlassung			600		335.20	
434.00 Benützungsgebühren				500		1'456.00
436.00 Rückerstattungen		122.75				0.50
450.00 Einquartierungsentschädigung für Gemeinde		27'775.80		35'000		22'062.40
151 SCHIESSWESEN	14'447.70	0.00	41'700	0	1'700.00	0.00
314.00 Baulicher Unterhalt	12'747.70		40'000			
365.00 Beiträge an den Schützenverein	1'700.00		1'700		1'700.00	
160 ZIVILSCHUTZ	69'725.70	51'278.75	96'850	68'500	87'275.05	68'561.50
301.00 Besoldungen	2'512.95		2'000		4'328.05	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	205.85		150		357.00	
304.00 PK-Beiträge	236.55		150		389.65	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	41.50		50		79.25	
309.00 Übriger Personalaufwand	120.00		200			
310.00 Büromaterial, Drucksachen					10.85	
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar			19'700			
312.00 Versorgung/Entsorgung	1'741.00		2'000		1'839.35	
313.00 Putz-/Verbrauchsmaterial	1'027.25		200		21.85	
314.00 Baulicher Unterhalt	8'177.40				2'132.60	
315.00 Unterhalt Maschinen/Mobiliar	146.80		500		375.65	
318.01 Sachversicherungen	969.60		1'300		956.75	
318.02 Porti, Telefon			100			
318.03 Honorare	924.65				94.15	
318.05 Arbeiten durch Dritte	3.40					
352.03 Beiträge an ZSO Seetal	18'518.75		20'500		12'189.90	
384.00 Einlage in Spezialfonds	35'100.00		50'000		64'500.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
430.00	Zivilschutz-Ersatzbeiträge		35'100.00		50'000		64'500.00
436.00	Rückerstattungen		36.05				52.95
460.00	Beiträge vom Bund		3'500.00		3'500		3'500.00
484.00	Entnahme aus Spezialfonds		12'642.70		15'000		508.55
2	BILDUNG	4'769'665.12	1'628'090.30	4'616'770	1'604'180	4'783'954.60	1'611'570.00
200	KINDERGARTEN	350'970.85	180'798.00	338'600	162'400	313'361.90	148'219.60
302.00	Besoldungen Lehrpersonal	258'772.40		256'000		244'952.15	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	19'967.50		19'950		18'769.40	
304.00	PK-Beiträge	18'563.80		21'500		20'182.15	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	2'101.30		1'900		2'351.90	
309.00	Übriger Personalaufwand	655.00		750		1'156.00	
310.00	Schulmaterial, Drucksachen	12'115.30		10'000		11'998.15	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	4'600.20		9'800		4'856.60	
313.00	Verbrauchsmaterial	146.05				207.00	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	846.35		500		80.00	
318.02	Porti, Telefon	604.90		900		885.35	
318.03	Honorare	597.45		500		267.20	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	627.00					
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	30'773.60		16'200		7'056.00	
365.00	Beiträge an private Institutionen	600.00		600		600.00	
436.00	Rückerstattungen				3'000		3'841.80
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		105'060.00		88'000		61'136.00
461.00	Beiträge vom Kanton		75'738.00		71'400		83'241.80
210	PRIMARSCHULE	1'822'620.83	960'601.85	1'738'700	978'400	1'788'616.65	977'288.65
302.00	Besoldungen Lehrpersonal	1'422'274.65		1'350'000		1'409'022.40	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	109'887.35		105'300		108'888.65	
304.00	PK-Beiträge	123'419.90		113'250		115'434.50	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	11'718.95		10'050		13'177.50	
309.00	Übriger Personalaufwand	4'152.00		11'500		7'631.80	
310.00	Schulmaterial, Drucksachen	63'167.40		55'000		52'678.20	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	20'846.50		19'000		9'173.35	
313.00	Verbrauchsmaterial	584.25				828.00	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	2'908.95		4'000		2'241.50	
317.00	Spesenentschädigungen	70.00		300		430.40	
318.02	Porti, Telefon, TV/Radio	1'930.63		4'000		3'389.00	
318.03	Honorare	2'494.20		3'000		1'068.80	
318.05	Arbeiten durch Dritte	3'347.95				1'656.55	
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	47'818.10		55'300		54'996.00	
394.00	Verrechneter Personalaufwand	8'000.00		8'000		8'000.00	
435.00	Verkaufserlöse				200		
436.00	Rückerstattungen		11'541.45		15'500		58'534.65
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		421'196.00		429'000		387'194.00
461.00	Beiträge vom Kanton		527'864.40		533'700		531'560.00
213	SEKUNDARSTUFE I	1'071'958.30	243'698.40	1'046'600	243'700	1'087'913.00	247'456.80
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	1'071'958.30		1'046'600		1'087'913.00	
461.00	Beiträge vom Kanton		243'698.40		243'700		247'456.80
214	MUSIKSCHULE	370'712.35	220'451.75	370'000	185'330	350'546.55	189'799.20
300.00	Entschädigung Kommissionen	4'493.10		4'500		7'088.90	

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
301.00	Besoldungen MS-Leitung	23'498.85		25'000		30'818.20	
302.00	Besoldungen Lehrpersonal	282'321.35		269'000		253'342.50	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	24'421.30		24'050		22'749.25	
304.00	PK-Beiträge	15'438.20		15'050		14'592.10	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	2'878.45		2'500		2'823.90	
309.00	Übriger Personalaufwand	1'083.55		1'300		1'611.40	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	833.45		1'580		540.70	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	2'623.60		6'000		979.75	
315.00	Unterhalt Musikinstrumente	280.00		2'100		608.25	
316.00	Miet- und Benützungsgebühren	167.00		1'100		509.00	
317.00	Spesenentschädigungen, Musikschulkonzerte	1'079.10		1'700		561.35	
317.02	Lagerbeiträge			400		907.05	
318.01	Sachversicherungen	434.75		500		418.00	
318.02	Porti, Telefon	209.10		700		449.30	
318.05	Arbeiten durch Dritte	386.00		1'100		1'427.20	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	790.00		850		740.00	
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	9'474.55		11'870		9'971.35	
366.00	Beitrag an private Haushalte	300.00		700		408.35	
433.00	Elternbeiträge		124'670.00		112'300		112'228.00
436.00	Rückerstattungen		8'112.80		1'140		2'408.20
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		24'977.95		23'890		26'035.00
461.00	Beiträge vom Kanton		54'691.00		40'000		41'128.00
494.00	Verrechneter Personalaufwand		8'000.00		8'000		8'000.00
216	SCHULISCHE DIENSTE	113'787.05	0.00	100'000	0	98'331.10	0.00
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	113'787.05		100'000		98'331.10	
217	SCHULLIEGENSCHAFTEN	360'223.34	13'207.80	390'320	15'000	429'601.70	16'894.30
300.00	Entschädigung Kommissionen						
301.00	Besoldungen	151'393.25		160'000		146'436.10	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	11'006.55		12'950		11'365.55	
304.00	PK-Beiträge	9'989.05		10'650		9'948.30	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	1'484.15		1'550		1'531.00	
306.00	Dienstkleider	465.80		400		393.00	
309.00	Übriger Personalaufwand	989.15		1'910		585.25	
310.00	Büromaterial, Drucksachen					281.90	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	16'026.40		28'400		18'702.85	
312.00	Versorgung/Entsorgung	50'915.44		54'000		52'509.60	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	22'946.35		19'000		19'456.75	
314.00	Baulicher Unterhalt	56'500.05		65'000		110'259.10	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	3'701.35		7'400		7'867.45	
316.00	Miet- und Benützungsgebühren	13'945.20		12'960		32'839.60	
318.01	Sachversicherungen	13'445.15		13'500		13'250.95	
318.02	Porti, Telefon	847.80		1'100		980.80	
318.03	Honorare	2'811.20				3'093.50	
318.04	Deponiegebühren/Waagegebühren	2'591.50					
318.05	Arbeiten durch Dritte	1'164.95		1'500		100.00	
434.00	Benützungsgebühren		11'802.50		12'000		14'635.00
436.00	Rückerstattungen		1'405.30		3'000		2'259.30
218	SCHULVERWALTUNG, SCHULLEITUNG	192'498.95	0.00	169'250	0	173'813.95	0.00
300.00	Entschädigung Schulpflege	40'798.40		22'000		23'172.60	
302.00	Besoldungen Schulleitung	102'491.45		104'000		103'934.90	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	10'684.10		9'500		9'773.40	
304.00	PK-Beiträge	11'035.05		8'750		12'202.05	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
305.00 UVG/KTG-Beiträge	979.85		850		1'062.70	
309.00 Übriger Personalaufwand	5'705.30		4'950		5'269.70	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	4'197.70		3'000		2'328.80	
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar	1'554.35		500			
317.00 Spesenentschädigungen	814.55		400		370.35	
318.02 Porti, Telefon	438.20		300		144.45	
318.03 Honorare			1'000		855.00	
319.00 Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	800.00		1'000		700.00	
394.00 Verrechnete Verwaltungskosten	13'000.00		13'000		14'000.00	
219 VOLKSSCHULE NICHT AUFTEILBARES	64'747.00	9'332.50	68'300	7'350	66'353.85	7'630.20
301.00 Besoldungen	2'062.50		1'600		1'800.00	
302.00 Besoldungen Lehrpersonal	10'967.90		10'000		9'114.65	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	538.15		550		522.05	
304.00 PK-Beiträge						
305.00 UVG/KTG-Beiträge	34.20		50		33.40	
305.01 Unfallversicherung für Schüler	1'646.00		1'700		1'646.00	
309.00 Übriger Personalaufwand	927.40		300		100.00	
310.00 Material Schul- und Lehrerbibliothek	5'700.00		9'000		3'770.00	
311.00 Anschaffung Schulsportgeräte	1'836.35		8'000		7'803.45	
315.00 Unterhalt Turngeräte			1'000		670.20	
316.00 Miet- und Benützungsgebühren	14'619.45		13'000		15'094.30	
317.00 Spesenentschädigungen	100.00		100		180.00	
317.02 Schulveranstaltungen	7'533.25		4'000		4'800.00	
318.05 Arbeiten durch Dritte	18'781.80		19'000		20'819.80	
433.00 Elternbeiträge		7'582.50		5'950		6'950.20
436.00 Rückerstattungen				100		30.00
452.00 Beiträge von anderen Gemeinden		1'000.00				
461.00 Beiträge vom Kanton		750.00		1'300		650.00
220 SONDERSCHULUNG	224'967.25	0.00	225'500	12'000	248'229.60	24'281.25
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	29'701.75		20'500		18'902.10	
364.00 Schulungskosten in Heimen	194'593.50		205'000		229'327.50	
365.00 Beiträge an private Institutionen	672.00					
461.00 Beiträge vom Kanton				12'000		24'281.25
250 KANTONSSCHULE	196'549.20	0.00	168'000	0	225'800.00	0.00
351.00 Beiträge an den Kanton	196'549.20		168'000		182'000.00	
352.00 Beiträge an andere Gemeinden					43'800.00	
290 ÜBRIGES BILDUNGSWESEN	630.00	0.00	1'500	0	1'386.30	0.00
310.00 Schulmaterial, Drucksachen					216.30	
318.03 Honorare	630.00		1'500		1'170.00	
3 KULTUR UND FREIZEIT	74'137.50	303.20	97'850	400	67'456.25	407.95
300 KULTURFÖRDERUNG	28'518.25	0.00	28'500	0	23'669.00	0.00
301.00 Besoldungen	34.05					
303.00 AHV/ALV-Beiträge	2.70					
305.00 UVG/KTG-Beiträge	1.00					

Funktionale Gliederung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.09	Bundesfeier, Jungbürgerfeier, Neuzuzügerabend	6'591.70		7'500		3'067.40	
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	6'000.00		6'000		6'000.00	
365.00	Beiträge an private Institutionen und Vereine	15'888.80		15'000		14'601.60	
320	MASSEN MEDIEN	13'756.00	0.00	17'000	0	17'199.00	0.00
365.00	Beitrag an "Kontakt"	10'000.00		10'000		10'000.00	
365.01	Beitrag an Internet	3'756.00		7'000		7'199.00	
330	PARKANLAGEN, WANDERWEGE	15'141.45	134.95	22'350	0	8'766.90	58.35
301.00	Besoldungen	9'720.45		6'800		5'965.05	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	780.20		550		485.10	
304.00	PK-Beiträge	1'007.90		700		612.05	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	274.90		200		172.95	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar			3'000			
312.00	Versorgung/Entsorgung	20.50					
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	1'406.55		2'500		524.00	
314.00	Baulicher Unterhalt	514.05		4'000			
317.00	Spesenentschädigungen			200			
318.05	Arbeiten durch Dritte	160.00		3'500		180.00	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	1'256.90		900		827.75	
436.00	Rückerstattungen		134.95				58.35
340	SPORT	15'671.60	168.25	26'900	200	16'735.70	349.60
301.00	Besoldungen	696.15		2'900		1'066.45	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	55.80		250		86.35	
304.00	PK-Beiträge	67.10		250		93.55	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	20.00		100		33.15	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar			1'100			
312.00	Versorgung/Entsorgung	932.55		800		889.70	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	130.55		3'200		600.50	
314.00	Baulicher Unterhalt	1'301.20		4'300		1'093.50	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	728.65		1'800		586.45	
318.01	Sachversicherungen	222.60		200		220.05	
318.05	Arbeiten durch Dritte			300			
365.00	Beiträge an Sportvereine und -veranstaltungen	11'517.00		11'700		12'066.00	
434.00	Benützungsgebühren		160.00		200		340.00
436.00	Rückerstattungen		8.25				9.60
350	ÜBRIGE FREIZEITGESTALTUNG	1'050.20	0.00	3'100	200	1'085.65	0.00
301.00	Besoldungen			500			
312.00	Versorgung/Entsorgung (JH)	179.75		500		331.60	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial (JH)	100.00		300			
314.00	Baulicher Unterhalt (JH)	36.70		1'000		25.45	
318.01	Sachversicherungen (JH)	133.75		200		128.60	
365.00	Beiträge an private Institutionen	600.00		600		600.00	
436.00	Rückerstattungen				200		
4	GESUNDHEIT	104'573.86	4'994.90	108'800	2'600	115'308.50	3'504.15

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
410 KRANKEN- UND PFLEGEHEIME	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
362.00 Beiträge an Gemeinden						
364.00 Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen						
440 KRANKENPFLEGE	100'109.51	4'994.90	101'700	2'600	108'125.05	3'504.15
300.00 Entschädigung Kommissionen	2'002.00		2'000			
304.00 PK-Beiträge	275.67					
318.01 Sachversicherungen	362.25		400		362.25	
352.01 Beiträge an Spitex-Verein	70'020.75		77'200		88'151.30	
352.02 Beiträge an Mütterberatung	18'365.74		17'500		14'082.60	
352.03 Beiträge an Mahlzeitendienst	7'983.10		3'500		4'428.90	
365.00 Beiträge an private Institutionen	1'100.00		1'100		1'100.00	
436.00 Rückerstattungen		4'994.90		2'600		3'504.15
450 KRANKHEITSBEKÄMPFUNG	75.00	0.00	300	0	75.00	0.00
365.00 Beiträge an private Institutionen	75.00		300		75.00	
460 SCHULGESUNDHEITSDIENST	4'389.35	0.00	6'800	0	7'108.45	0.00
301.00 Untersuchungskosten	4'163.25		6'000		6'773.90	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	218.90		300		269.35	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	7.20				9.40	
318.03 Behandlungskosten			500		55.80	
5 SOZIALE WOHLFAHRT	1'950'244.79	360'323.40	1'986'650	323'100	1'737'000.60	329'834.40
500 AHV	0.00	0.00	0	0	206.00	0.00
361.00 Beiträge an den Kanton					206.00	
501 AHV-ZWEIGSTELLE	13'300.00	5'563.40	13'300	4'800	15'320.00	4'937.40
317.00 Spesenentschädigungen					20.00	
390.00 Verrechneter Sachaufwand	300.00		300		300.00	
394.00 Verrechnete Verwaltungskosten	13'000.00		13'000		15'000.00	
451.00 Beitrag Ausgleichskasse Luzern		5'563.40		4'800		4'937.40
510 INVALIDENVERSICHERUNG	0.00	0.00	0	0	-12'982.00	0.00
361.00 Beiträge an den Kanton					-12'982.00	
520 KRANKENVERSICHERUNGEN	247'404.70	10'570.35	244'900	5'000	246'156.75	6'983.80
361.00 Beiträge an den Kanton	235'909.00		239'900		237'996.00	
365.00 Uneinbringliche KK-Kosten	11'495.70		5'000		8'160.75	
436.00 Rückerstattungen		10'570.35		5'000		6'983.80
530 ERGÄNZUNGSLEISTUNGEN AHV / IV	655'113.00	0.00	695'800	0	617'380.00	0.00

Funktionale Gliederung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
361.00	Beiträge an den Kanton	655'113.00		695'800		617'380.00	
531	FAMILIENZULAGEN NICHTERWERBSTÄTIGE	0.00	0.00	7'500	0	12'195.00	0.00
361.00	Beiträge an den Kanton			7'500		12'195.00	
540	JUGENDSCHUTZ	100.00	0.00	300	0	50.00	0.00
365.00	Beiträge an private Institutionen	100.00		300		50.00	
550	INVALIDITÄT	300.00	0.00	500	0	3'000.00	0.00
365.00	Beiträge an private Institutionen	300.00		500		3'000.00	
560	SOZIALER WOHNUNGSBAU	777.00	0.00	2'800	0	2'331.00	0.00
363.01	Zinsbeiträge an Alterssiedlung	777.00		2'800		2'331.00	
570	ALTERSHEIME	59'884.15	14'100.00	24'900	0	70'417.70	0.00
362.00	Betriebsbeiträge an Altersheime	59'884.15		24'900		70'417.70	
436.00	Rückerstattungen		14'100.00				
576	ALTERSWOHNIEDLUNG (Spezialfinanzierung)	291'596.75	291'596.75	274'300	274'300	287'423.10	287'423.10
301.00	Besoldungen	10'786.70		10'500		10'842.10	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	858.70		850		862.60	
304.00	PK-Beiträge	47.85				9.20	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	110.75		100		108.75	
309.00	Übriger Personalaufwand			300		133.85	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	690.75		400		746.60	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	2'764.05		5'000		8'159.45	
312.00	Versorgung/Entsorgung	22'779.65		24'000		25'577.15	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	3'551.50		3'000		2'389.75	
314.00	Baulicher Unterhalt	16'664.95		19'000		37'039.90	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	1'542.50		2'000		5'558.35	
318.01	Sachversicherungen	3'548.70		4'500		3'530.15	
318.02	Porti, Telefon	358.80		200		339.00	
318.03	Honorare	10'034.15		9'000		11'911.65	
318.04	Gebühren	4'166.20		5'500		4'760.20	
318.05	Arbeiten durch Dritte	27.50		200			
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	56'664.00		32'750		18'454.40	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	3'000.00		3'000		3'000.00	
396.00	Interne Verzinsung	154'000.00		154'000		154'000.00	
423.00	Miet- und Pachtzinseinnahmen		214'439.00		192'000		210'600.00
436.00	Rückerstattungen, Nebenkosten		37'009.95		34'800		37'415.45
436.01	Rückerstattungen		251.75		250		250.50
460.00	Zinsbeiträge vom Bund		30'453.00		36'000		27'252.00
461.00	Zinsbeiträge vom Kanton		777.00		2'000		2'331.00
463.01	Zinsbeiträge von der Gemeinde		777.00		2'000		2'331.00
496.00	Interne Verzinsung		7'889.05		7'250		7'243.15
580	ALLGEMEINE FÜRSORGE	477'507.10	3'193.05	517'850	4'500	393'058.25	5'152.00

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
301.00 Besoldungen						
303.00 AHV/ALV Beiträge	63.15					
305.00 UVG/KTG-Beiträge	4.80					
319.00 Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	490.00		550		490.00	
361.00 Soziale Einrichtungen	459'061.70		500'300		369'489.20	
364.02 Beitrag an Frohes Alter	8'711.65		7'000		10'514.70	
365.00 Beiträge an private Institutionen	9'175.80		10'000		12'564.35	
436.00 Rückerstattungen		3'193.05		4'500		5'152.00
581 GESETZLICHE FÜRSORGE	76'661.95	12'648.50	110'000	14'000	28'602.35	2'121.65
366.01 Sozialhilfe an Ortsbürger	20'451.15		15'000		4'662.00	
366.02 Sozialhilfe an Kantonsbürger	21'536.80		30'000		21'198.35	
366.03 Sozialhilfe an Bürger anderer Kantone	17'735.25		30'000		2'742.00	
366.04 Sozialhilfe an Ausländer			25'000			
366.11 Mutterschaftsbeihilfen	16'938.75		10'000			
436.01 Rückerstattungen durch Ortsbürger				1'000		
436.02 Rückerstattungen durch Kantonsbürger		2'448.85		2'000		
436.03 Rückerstattungen durch Bürger anderer Kantone		10'199.65		1'000		2'121.65
436.04 Rückerstattungen durch Ausländer				10'000		
582 ALIMENTENINKASSO, BEVORSCHUSSUNG	43'138.00	22'691.35	35'000	20'000	34'399.80	23'216.45
366.00 Alimentenzahlungen	43'138.00		35'000		34'399.80	
436.01 Alimenteneingänge		22'691.35		20'000		23'216.45
583 SOZIALDIENST	64'748.89	0.00	40'000	0	23'127.65	0.00
304.00 PK-Beiträge	833.60					
352.00 Beiträge an Sozialberatungszentrum	63'915.29		40'000		23'127.65	
590 HILFSAKTIONEN	19'713.25	-40.00	19'500	500	16'315.00	0.00
365.00 Beiträge an private Institutionen	19'713.25		19'000		16'315.00	
366.00 Beiträge an private Haushalte			500			
484.00 Entnahme aus Spezialfonds		-40.00		500		
6 VERKEHR	407'522.42	180'987.02	448'735	163'200	430'346.44	132'495.62
620 GEMEINDESTRASSEN (Öffentliche Strassen)	106'504.25	146'508.60	158'300	143'500	162'415.35	68'311.95
301.00 Besoldungen	29'950.20		31'500		23'063.05	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	2'213.50		2'600		1'736.85	
304.00 PK-Beiträge	3'052.50		3'250		2'958.70	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	796.20		950		931.15	
306.00 Dienstkleider	695.55		500		573.45	
309.00 Übriger Personalaufwand	557.10		500		426.75	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	30.00				244.65	
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar/Fahrzeuge	196.00		2'300		4'741.45	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
312.00 Versorgung/Entsorgung	14'864.40		14'600		13'987.35	
313.00 Putz-/Verbrauchsmaterial	5'163.35		5'100		7'951.20	
314.00 Baulicher Unterhalt	10'901.70		60'000		33'359.20	
314.01 Sanierung Strasse/Bahn Seetal					29'844.00	
315.00 Unterhalt Maschinen/Mobiliar/Fahrzeuge	14'049.60		13'000		15'421.50	
316.00 Miet- und Benützungsgebühren	21.10				63.25	
317.00 Spesenentschädigungen	106.00		100		9.75	
318.01 Sachversicherungen, Fahrzeugsteuern	7'573.50		9'500		7'119.15	
318.02 Porti, Telefon	1'105.00		1'600		1'640.10	
318.03 Honorare	108.10		500		8'044.00	
318.04 Gebühren	5'615.00		5'000		4'911.95	
318.05 Arbeiten durch Dritte	7'396.65		7'300		4'627.95	
365.00 Beiträge an private Institutionen und Strassengenossenschaften	2'108.80				759.90	
436.00 Rückerstattungen		77'679.60		76'000		1'062.95
461.00 Beiträge vom Kanton		66'729.00		65'000		64'999.00
461.01 Kantonsbeitrag Güterstrassen		2'100.00		2'500		2'250.00
621 SCHNEERÄUMUNG, GLATTEISBEKÄMPFUNG	46'386.42	3'820.80	31'580	700	38'167.99	1'245.60
301.00 Besoldungen	10'828.65		10'500		9'789.20	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	869.25		800		788.40	
304.00 PK-Beiträge	766.10		700		609.40	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	311.60		300		303.90	
313.00 Putz-/Verbrauchsmaterial	13'624.62		8'000		14'464.39	
314.00 Baulicher Unterhalt	8'155.00		7'000		2'127.75	
315.00 Unterhalt Maschinen/Mobiliar/Fahrzeuge	10'757.00		3'500		8'968.95	
317.00 Spesenentschädigungen	52.00		200		104.00	
318.01 Sachversicherungen	167.25		200		160.80	
318.02 Porti, Telefon	180.00		180		180.00	
318.05 Arbeiten durch Dritte			100		440.95	
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	674.95		100		230.25	
436.00 Rückerstattungen		1'795.90		400		554.90
452.00 Beiträge von anderen Gemeinden		2'024.90		300		690.70
622 STRASSENBELEUCHTUNG	27'669.50	0.00	26'300	0	16'735.30	0.00
312.00 Versorgung/Entsorgung	11'038.30		10'000		10'411.45	
314.00 Baulicher Unterhalt	14'959.15		15'000		4'716.20	
318.01 Sachversicherungen	1'672.05		300		1'607.65	
318.08 Neubaukosten			1'000			
624 PARKPLÄTZE / PARKHÄUSER	160.55	9'400.00	2'100	0	53.80	42'300.00
312.00 Versorgung/Entsorgung	60.55		100		53.80	
314.00 Baulicher Unterhalt	100.00		2'000			
430.00 Parkplatz-Ersatzabgaben		9'400.00				42'300.00
650 REGIONALVERKEHR	226'801.70	21'257.62	230'455	19'000	212'974.00	20'638.07
361.00 Beiträge an den Kanton	200'352.00		202'000		183'339.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen	26'449.70		28'455		9'972.00	
366.00 Beiträge an private Haushalte					19'663.00	
436.00 Rückerstattungen		21'257.62		19'000		20'638.07

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	748'956.10	611'797.20	686'530	572'850	636'693.38	570'007.83
712	SEESANIERUNG	1'087.50	0.00	2'900	0	967.50	0.00
352.00	Beitrag an Gemeindeverband	1'087.50		2'900		967.50	
715	ABWASSERBESEITIGUNG (Spezialfinanzierung)	457'134.35	457'134.35	409'200	409'200	409'649.55	409'649.55
301.00	Besoldungen	10'780.80		11'250		8'582.95	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	858.20		950		670.00	
304.00	PK-Beiträge	289.05		250		64.00	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	307.80		350		274.10	
306.00	Dienstkleider	271.40		450		264.85	
309.00	Übriger Personalaufwand	461.05		300		318.45	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	12.73		200		77.95	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	41'750.45		25'500			
312.00	Versorgung/Entsorgung	16'781.40		14'000		18'458.20	
313.01	Ersatzteile Kläranlage	321.50		4'000		721.95	
313.02	Eisenchlorsulfat	7'236.00		6'400		4'737.00	
313.03	Putz-/Verbrauchsmaterial	2'928.20		4'100		2'599.95	
314.00	Baulicher Unterhalt	41'664.55		38'400		35'413.91	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	9'987.90		11'000		2'001.45	
317.00	Spesenentschädigungen	363.25		300		278.20	
318.01	Sachversicherungen	5'207.10		5'200		5'088.70	
318.02	Porti, Telefon	780.09		700		600.19	
318.03	Honorare	7'241.75		5'300		9'202.40	
318.04	Gebühren	25'452.78		34'200		24'473.55	
318.05	Arbeiten durch Dritte	27'972.00		27'000		28'096.70	
318.09	Übrige Dienstleistungen, Inkassogebühren	200.00		300		200.00	
330.00	Abschreibungen mit MWST			200		1.15	
330.01	Abschreibungen ohne MWST					0.25	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	240'266.35		202'850		255'523.65	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	16'000.00		16'000		12'000.00	
434.00	Mengengebühr		212'949.75		205'000		195'648.25
434.01	Grundgebühr		93'973.25		90'000		81'939.25
436.00	Rückerstattungen		60.65				6.55
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		60'546.90		37'000		54'815.25
496.00	Interne Verzinsung		89'603.80		77'200		77'240.25
725	ABFALLBESEITIGUNG (Spezialfinanzierung)	137'815.70	133'841.30	149'650	149'650	120'228.73	120'228.73
301.00	Besoldungen	27'186.15		16'500		25'559.45	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	2'074.30		500		2'049.30	
304.00	PK-Beiträge	2'639.80		1'000		1'615.50	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	744.80		300		485.30	
309.00	Übriger Personalaufwand			200			
310.00	Büromaterial, Drucksachen			200		30.00	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	1'469.15					
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	2'034.50		300		839.30	
314.00	Baulicher Unterhalt	15'940.30		66'200		134.75	
316.00	Miet- und Benützungsgebühren	1'802.00		2'000		2'032.35	
318.01	Sachversicherungen	46.40		50		45.10	
318.04	Deponiegebühren/Waagegebühren	13'392.90		5'000		6'996.05	
318.05	Arbeiten durch Dritte	64'685.40		51'000		57'878.10	
330.01	Abschreibungen ohne MWST			100			
352.00	Beiträge an andere Gemeinden			500		504.40	
365.00	Beiträge an private Institutionen	500.00		500		500.00	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung					16'759.13	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	5'300.00		5'300		4'800.00	
410.00	Deponiegebühren		3'717.95		3'500		5'428.00
434.00	Kehrichtgrundgebühren		90'240.00		85'000		87'353.60
435.00	Verkaufserlöse		13'652.59		11'300		17'299.53
436.00	Rückerstattungen		7'976.30		7'000		7'274.05
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		1'436.45		1'700		1'434.25
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		14'792.11		39'710		
496.00	Interne Verzinsung		2'025.90		1'440		1'439.30
740	BESTATTUNGSWESEN	62'139.25	19'781.45	47'300	12'000	44'906.75	19'220.75
301.00	Besoldungen	25'782.95		15'500		16'383.50	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	1'869.35		1'100		1'172.05	
304.00	PK-Beiträge	2'404.55		1'350		1'357.35	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	688.85		400		408.90	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	3'556.00					
312.00	Versorgung/Entsorgung	2'428.60		2'500		2'946.20	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	6'721.60		2'500		1'822.10	
314.00	Baulicher Unterhalt	2'123.70		11'000		3'455.55	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	125.85		1'000		25.45	
317.00	Spesenentschädigungen	45.50					
318.01	Sachversicherungen	306.95		350		303.05	
318.05	Arbeiten durch Dritte	7'314.95		3'500		6'746.30	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	40.00		100		40.00	
366.00	Kremationsbeiträge	5'730.40		5'000		6'246.30	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	3'000.00		3'000		4'000.00	
434.00	Grabplatzgebühren		7'976.00		3'000		9'990.00
436.00	Rückerstattungen		7'969.05		5'000		5'920.00
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		3'836.40		4'000		3'310.75
750	ÖFFENTLICHE GEWÄSSER	6'585.30	150.55	21'850	0	4'597.65	27.80
301.00	Besoldungen	4'244.85		9'000		3'518.65	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	334.05		750		284.15	
304.00	PK-Beiträge	422.00		850		316.65	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	119.90		250		94.65	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial			500			
314.00	Baulicher Unterhalt	1'194.50		2'000			
318.05	Arbeiten durch Dritte	270.00		8'500		383.55	
436.00	Rückerstattungen		150.55				27.80
770	NATURSCHUTZ	14'126.80	887.50	13'950	2'000	27'861.20	20'878.75
301.00	Besoldungen	400.00		2'000		2'400.00	
303.00	AHV/ALV-Beiträge			50		28.60	
305.00	UVG/KTG-Beiträge					4.00	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	382.00		500		1'435.95	
314.00	Baulicher Unterhalt	242.50				2'376.20	
317.00	Spesenentschädigungen	32.50		400		487.25	
318.03	Honorare	1'454.80		2'000		3'944.00	
318.05	Arbeiten durch Dritte	500.00				9'482.70	
366.00	Beiträge an private Haushalte	11'115.00		9'000		7'702.50	
461.00	Beiträge vom Kanton		887.50		2'000		20'878.75
780	ÜBRIGER UMWELTSCHUTZ	14'951.45	2.05	16'900	0	8'672.75	2.25
300.00	Entschädigung Kommissionen	3'886.35		4'000		3'020.00	
301.00	Besoldungen	456.35				213.00	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
303.00 AHV/ALV-Beiträge	73.00		100		45.90	
304.00 PK-Beiträge	47.45				22.15	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	22.50				14.95	
309.00 Übriger Personalaufwand			200		27.30	
310.00 Büromaterial, Drucksachen			300			
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar			1'600			
313.00 Putz-/Verbrauchsmaterial	2'276.80		5'000		130.00	
317.00 Spesenentschädigungen	34.50		100		82.50	
318.02 Porti, Telefon			100			
318.05 Arbeiten durch Dritte			500			
352.00 Reg. Tierkörpersammelstelle	8'154.50		5'000		5'116.95	
436.00 Rückerstattungen		2.05				2.25
790 RAUMORDNUNG	55'115.75	0.00	24'780	0	19'809.25	0.00
310.00 Drucksachen, Pläne			2'000		106.85	
317.00 Spesenentschädigungen			200		16.75	
318.03 Honorare	36'695.45		5'000		2'684.30	
318.04 Gebühren	742.00		500		150.65	
319.00 Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	688.00		50		714.40	
362.00 Beiträge an den Regionalplanungsverband	16'758.00		16'800		15'904.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen	232.30		230		232.30	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	41'635.20	917'162.35	24'150	989'100	18'497.35	710'782.15
800 LANDWIRTSCHAFT	8'384.35	0.00	4'950	0	7'988.40	0.00
301.00 Besoldungen	2'706.00		4'000		2'370.00	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	247.05		350		264.80	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	8.90				10.75	
317.00 Spesenentschädigungen	258.40		600		274.85	
361.00 Beiträge an den Kanton	4'884.00				4'788.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen	280.00				280.00	
820 JAGD / FISCHEREI	1'565.50	3'724.85	1'700	4'100	1'742.35	4'145.00
351.00 Jagdpachtzins an Kanton	1'565.50		1'700		1'742.35	
410.00 Jagdpachtgebühren		3'724.85		4'100		4'145.00
830 TOURISMUS	364.30	0.00	700	0	989.10	0.00
318.09 Weihnachtsbeleuchtung	314.30		600		939.10	
365.00 Beiträge an private Institutionen	50.00		100		50.00	
840 INDUSTRIE, GEWERBE, HANDEL	2'882.70	0.00	4'100	0	4'094.70	0.00
310.00 Büromaterial, Drucksachen			500		72.00	
365.00 Wirtschaftsförderung	2'882.70		3'600		4'022.70	
860 ENERGIE	28'438.35	113'437.50	12'700	105'000	3'682.80	107'636.25
300.00 Entschädigung Kommissionen	1'928.30		1'000		2'036.50	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	55.55				58.65	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	4.60				5.70	

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
310.00	Büromaterial, Drucksachen			500		310.95	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial			200		71.00	
318.03	Honorare	3'037.00		10'000		200.00	
318.05	Arbeiten durch Dritte	22'412.90					
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	1'000.00		1'000		1'000.00	
366.00	Beiträge an Private Haushalte						
410.00	Konzessionsgebühr CKW		113'437.50		105'000		107'636.25
875	KIESWERK	0.00	800'000.00	0	880'000	0.00	599'000.90
423.00	Beitrag an Einwohnergemeinde		800'000.00		880'000		599'000.90
9	FINANZEN UND STEUERN	406'120.41	5'940'252.62	253'458	5'483'150	2'254'134.06	7'717'307.09
900	GEMEINDESTEUERN	84'604.80	4'904'547.20	80'200	4'768'000	38'642.80	5'273'173.20
329.02	Vergütungszinsen	34'033.10		30'000		29'134.25	
330.00	Abschreibungen	50'336.70		50'000		9'361.80	
340.00	Pauschale Steueranrechnung	235.00		200		146.75	
400.10	Ertrag des laufenden Jahres		4'239'315.95		4'150'000		4'245'500.25
400.16	Sondersteuern auf Kapitalzahlungen		128'792.20		70'000		137'076.50
400.20	Nachträge früherer Jahre		474'709.80		500'000		805'274.45
400.30	Quellensteuern		29'452.35		20'000		36'816.50
400.40	Nach- und Strafsteuern				1'000		
421.00	Verzugszinsen		16'751.90		15'000		24'355.50
437.00	Ordnungsbussen		15'525.00		12'000		24'150.00
901	ANDERE STEUERN	302.30	455'756.35	500	365'800	63.50	560'867.30
330.00	Abschreibungen	302.30		500		63.50	
402.01	Personalsteuern		34'260.00		33'000		33'355.00
402.02	Liegenschaftssteuern		94'228.15		90'000		88'917.50
403.01	Grundstückgewinnsteuern		201'549.75		150'000		275'829.75
404.00	Handänderungssteuern		116'678.45		80'000		133'846.70
405.01	Erbschaftssteuern				2'000		19'333.35
406.01	Hundesteuern		9'040.00		10'800		9'585.00
920	FINANZAUSGLEICH	127.00	0.00	127	0	14'172.00	117'276.00
341.10	Ressourcenausgleich	127.00		127			
341.50	Finanzierung Härteausgleich					14'172.00	
444.20	Lastenausgleich						117'276.00
940	KAPITAL- / ZINSENDIENST	104'517.36	288'770.30	90'518	302'750	90'847.27	261'290.44
318.02	Bank-/PC-/andere Gebühren	3'598.76		3'500		3'796.07	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	100.00		100		100.00	
322.00	Mittel-/langfristige Schulden					0.35	
396.00	Interne Verzinsung	100'818.60		86'918		86'950.85	
420.00	PC- und Bankkontokorrentzinse (Sammelkonto 1002 + 1001)		7'280.61		8'000		12'774.18
421.00	Zinsen von Guthaben (Kontengruppe 101)		127'410.54		140'000		92'249.61

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
424.00	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens (Sammelkonti 1020 - 1029)						
425.00	Zinsen für Darlehen des Verwaltungsvermögens		79.15		750		2'266.65
496.00	Interne Verzinsung		154'000.00		154'000		154'000.00
941	LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS	5'873.95	179'590.00	27'550	46'600	46'780.95	1'504'700.15
94110	PARZELLEN OHNE MIETOBJEKTE	556.30	21'088.50	0	22'000	0.00	27'981.25
318.03	Honorare	556.30					
423.10	Miet- und Pachtzinseinnahmen		9'034.60		9'000		9'423.10
434.10	Durchfahrtsentschädigung Morgenhaldenstrasse		12'053.90		13'000		18'558.15
94120	LIEGENSCHAFT PFANNENSTIEL	2'021.05	146'205.85	400	12'000	407.90	12'000.00
314.20	Baulicher Unterhalt	1'613.15					
318.21	Sachversicherungen	407.90		400		407.90	
423.20	Miet- und Pachtzinseinnahmen		12'000.00		12'000		12'000.00
423.21	Abbauentschädigungen Kies		133'933.25				
436.20	Rückerstattungen		272.60				
94130	LIEGENSCHAFT MORGENHALDE	1'671.00	11'675.00	14'600	11'500	7'914.55	11'501.25
301.30	Besoldungen			400		118.35	
303.00	AHV/ALV-Beiträge			50		9.60	
304.00	PK-Beiträge			50		12.30	
305.00	UVG/KTG-Beiträge					3.65	
312.00	Versorgung/Entsorgung	160.00		200		160.00	
313.30	Putz-/Verbrauchsmaterial			200		76.40	
314.30	Baulicher Unterhalt	-42.80		12'000		5'216.50	
318.31	Sachversicherungen	1'543.80		1'700		1'543.80	
318.34	Gebühren/Steuern	10.00				10.00	
318.35	Arbeiten durch Dritte					763.95	
423.30	Miet- und Pachtzinseinnahmen		11'500.00		11'500		11'500.00
436.30	Rückerstattungen		175.00				1.25
94150	LIEGENSCHAFT SCHLOSSMÜHLE	1'625.60	620.65	12'550	1'100	22'091.80	5'541.35
301.50	Besoldungen	144.10		1'000		5'154.10	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	11.65		100		417.85	
304.00	PK-Beiträge	15.00		100		523.20	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	4.20		50		149.80	
310.50	Büromaterial, Drucksachen	446.55		500		955.45	
312.50	Versorgung/Entsorgung	317.40		400		433.95	
313.50	Putz-/Verbrauchsmaterial			500		4'981.00	
314.50	Baulicher Unterhalt	36.70		8'500		5'315.20	
317.50	Spesenentschädigungen					891.00	
318.51	Sachversicherungen	620.00		600		607.15	
318.54	Gebühren/Steuern					82.00	
318.55	Arbeiten durch Dritte			500		2'551.10	
319.50	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	30.00		300		30.00	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
423.50 Miet- und Pachtzinseinnahmen		620.00		1'100		1'110.00
435.50 Verkaufserlöse						4'253.70
436.50 Rückerstattungen		0.65				177.65
94160 LIEGENSCHAFT VORDER-KELLBERG, INWIL	0.00	0.00	0	0	16'366.70	1'447'676.30
314.60 Baulicher Unterhalt					13'975.00	
318.61 Sachversicherungen					1'945.80	
318.65 Arbeiten durch Dritte					445.90	
424.60 Buchgewinne						1'447'676.30
990 ABSCHREIBUNGEN	210'695.00	0.00	54'563	0	45'410.72	0.00
330.00 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen	42'300.00		5'000		8'803.15	
331.00 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	168'395.00		49'563		36'607.57	
991 ALLG. PERSONALKOSTEN	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
305.00 UVG/KTG-Beiträge						
995 VORFINANZIERUNGEN	0.00	0.00	0	0	700'000.00	0.00
385.02 Einlage in Zukunftsfonds					700'000.00	
999 ABSCHLUSS	0.00	111'588.77	0	0	1'318'216.82	0.00
332.01 Zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen					1'284'695.05	
389.00 Ertragsüberschuss					33'521.77	
489.00 Aufwandüberschuss		111'588.77				
Total Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	10'181'320.84	10'181'320.84	10'021'114	9'860'508	11'873'475.58	11'873'475.58
Total	10'181'320.84	10'181'320.84	10'021'114	10'021'114	11'873'475.58	11'873'475.58

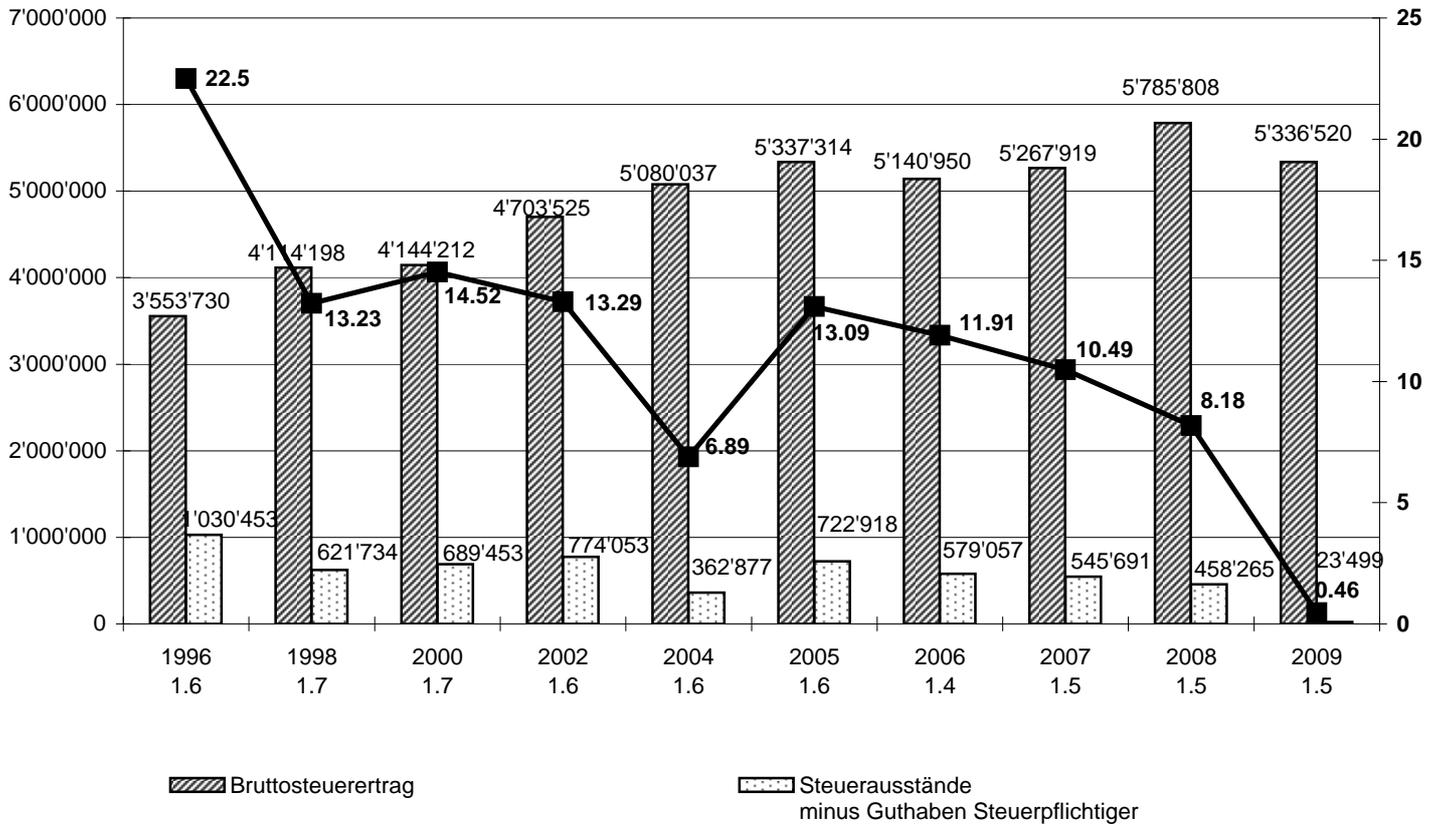
Artengliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 A U F W A N D	10'181'320.84		10'021'114		11'873'475.58	
30 PERSONALAUFWAND	3'901'099.67		3'878'183		3'899'500.05	
300 Behörden, Kommissionen	183'160.05		193'500		306'764.20	
301 Verwaltungs-/Betriebspersonal	1'037'098.95		1'127'950		982'374.20	
302 Lehrkräfte	2'076'827.75		1'989'000		2'020'366.60	
303 Sozialversicherungsbeiträge	264'751.45		248'100		253'029.50	
304 Personalversicherungsbeiträge	278'612.97		248'750		260'589.40	
305 Unfall- und Kranken- versicherungsbeiträge	34'151.25		29'123		35'114.10	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	1'432.75		1'350		1'231.30	
307 Rentenleistungen						
308 Temporäre Arbeitskräfte						
309 Übriger Personalaufwand	25'064.50		40'410		40'030.75	
31 SACHAUFWAND	1'409'778.34		1'500'940		1'434'249.51	
310 Büro-/Schulmaterialien, Drucksachen	128'739.41		113'480		106'898.60	
311 Anschaffung Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge	164'748.00		149'900		78'974.70	
312 Wasser/Energie/Heizmaterialien	151'886.09		157'100		160'893.10	
313 Verbrauchsmaterialien	84'128.37		73'600		75'869.89	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	264'746.30		388'750		414'745.01	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	50'966.44		54'300		47'474.05	
316 Mieten, Pachten, Benützungsgebühren	30'554.75		29'060		50'538.50	
317 Spesenentschädigungen	16'837.95		17'800		17'609.15	
318 Dienstleistungen und Honorare Dritter	504'567.73		504'230		468'966.86	
319 Übriger Sachaufwand	12'603.30		12'720		12'279.65	
32 PASSIVZINSEN	34'033.10		30'000		29'134.60	
320 Laufende Verpflichtungen						
321 Kurzfristige Schulden						
322 Mittel-/langfristige Schulden					0.35	
323 Sonderrechnungen						
329 Übrige Passivzinsen	34'033.10		30'000		29'134.25	
33 ABSCHREIBUNGEN	262'512.05		106'363		1'339'825.62	
330 Finanzvermögen	94'117.05		56'800		18'523.00	
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	168'395.00		49'563		36'607.57	
332 Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen					1'284'695.05	
333 Bilanzfehlbetrag						
34 ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG	362.00		327		14'318.75	
340 Einnahmenanteile an andere Gemeinden	235.00		200		146.75	
341 Ausgaben ohne Zweckbindung an Kanton	127.00		127		14'172.00	
35 ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN	1'830'752.33		1'729'270		1'774'911.10	
350 Bund						
351 Kanton	198'114.70		189'700		183'742.35	

Artengliederung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
352	Gemeinden/Gemeindeverbände	1'632'637.63		1'539'570		1'591'168.75	
36	EIGENE BEITRÄGE	2'093'534.40		2'178'985		1'943'163.30	
360	Bund						
361	Kanton	1'555'319.70		1'645'500		1'412'411.20	
362	Gemeinden/Gemeindeverbände	76'642.15		41'700		86'321.70	
363	Eigene Anstalten	777.00		2'800		2'331.00	
364	Gemischwirtschaftliche Unternehmungen	204'542.15		213'000		241'228.50	
365	Private Institutionen	119'308.05		115'785		103'848.60	
366	Private Haushalte	136'945.35		160'200		97'022.30	
367	Ausland						
37	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE						
370	Bund						
371	Kanton						
372	Gemeinden/Gemeindeverbände						
373	Eigene Anstalten						
374	Gemischwirtschaftliche Unternehmungen						
375	Private Institutionen						
376	Private Haushalte						
38	EINLAGEN IN SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN	332'030.35		293'728		1'096'521.80	
380	Spezialfinanzierungen	296'930.35		243'728		298'500.03	
384	Spezialfonds	35'100.00		50'000		64'500.00	
385	Vorausfinanzierungen					700'000.00	
389	Ertragsüberschuss					33'521.77	
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	317'218.60		303'318		341'850.85	
390	Verrechneter Sachaufwand	300.00		300		300.00	
391	Verrechnete unentgeltliche Leistungen						
392	Eigenverbrauch						
393	Verrechnete unentgeltliche Lieferungen						
394	Verrechneter Personalaufwand	62'100.00		62'100		100'600.00	
395	Verrechnete Soziallasten						
396	Verrechnete Zinsen	254'818.60		240'918		240'950.85	
397	Verrechnete Abschreibungen						
4	E R T R A G	10'181'320.84		9'860'508		11'873'475.58	
40	STEUERN	5'328'026.65		5'106'800		5'785'535.00	
400	Einkommens-/Vermögenssteuern	4'872'270.30		4'741'000		5'224'667.70	
402	Sondersteuern	128'488.15		123'000		122'272.50	
403	Vermögensgewinnsteuern	201'549.75		150'000		275'829.75	
404	Handänderungssteuern	116'678.45		80'000		133'846.70	
405	Erbschaftssteuern			2'000		19'333.35	
406	Besitz-/Aufwandsteuern	9'040.00		10'800		9'585.00	
41	REGALIEN UND KONZESSIONEN	120'880.30		112'600		117'209.25	
410	Konzessionsgebühren	120'880.30		112'600		117'209.25	
42	VERMÖGENSERTRÄGE	1'348'832.40		1'284'550		2'438'156.24	

Artengliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
420 Bankkontokorrente		7'280.61		8'000		12'774.18
421 Guthaben		144'162.44		155'000		116'605.11
422 Anlagen des Finanzvermögens (ohne Liegenschaften)						
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		1'181'526.85		1'105'600		843'634.00
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens						1'447'676.30
425 Darlehen des Verwaltungsvermögens		79.15		750		2'266.65
426 Beteiligungen des Verwaltungsvermögens						
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		15'783.35		15'200		15'200.00
429 Übrige Vermögenserträge						
43 ENTGELTE		1'203'754.46		1'316'240		1'403'821.29
430 Ersatzabgaben		166'972.95		170'000		230'077.15
431 Gebühren für Amtshandlungen		123'837.40		141'600		176'543.39
432 Heimtaxen, Kostgelder						
433 Schulgelder		132'252.50		118'250		119'178.20
434 Andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen		451'270.80		422'700		424'243.55
435 Verkaufserlöse		13'944.09		11'500		21'553.23
436 Rückerstattungen		299'951.72		267'190		235'675.77
437 Bussen		15'525.00		12'000		24'150.00
438 Eigenleistungen für Investitionen						
439 Übrige Entgelte				173'000		172'400.00
44 ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG						117'276.00
444 Kantonsbeiträge						117'276.00
45 RÜCKERSTATTUNGEN VON GEMEINWESEN		701'767.65		664'490		610'658.80
450 Bund		27'775.80		35'000		22'062.40
451 Kanton		22'923.90		18'600		22'637.05
452 Gemeinden/Gemeindeverbände		651'067.95		610'890		565'959.35
46 BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		1'007'965.30		1'017'600		1'058'459.60
460 Bund		33'953.00		39'500		30'752.00
461 Kanton		973'235.30		976'100		1'025'376.60
462 Gemeinden/Gemeindeverbände						
463 Eigene Anstalten		777.00		2'000		2'331.00
469 Übrige Beiträge						
47 DURCHLAUFENDE BEITRÄGE						
470 Bund						
471 Kanton						
472 Gemeinden/Gemeindeverbände						
473 Eigene Anstalten						
48 ENTNAHMEN AUS SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN		152'875.48		55'210		508.55
480 Spezialfinanzierungen		28'684.01		39'710		
484 Spezialfonds		12'602.70		15'500		508.55
485 Vorausfinanzierungen						

Artengliederung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
489	Aufwandüberschuss		111'588.77				
49	INTERNE VERRECHNUNGEN		317'218.60		303'018		341'850.85
490	Verrechneter Sachaufwand		300.00				300.00
491	Verrechnete unentgeltliche Leistungen						
492	Eigenverbrauch						
493	Verrechnete unentgeltliche Lieferungen						
494	Verrechneter Personalaufwand		62'100.00		62'100		100'600.00
495	Verrechnete Soziallasten						
496	Verrechnete Zinsen		254'818.60		240'918		240'950.85
497	Verrechnete Abschreibungen						

Statistik Gemeindesteuern 1996 bis 2009

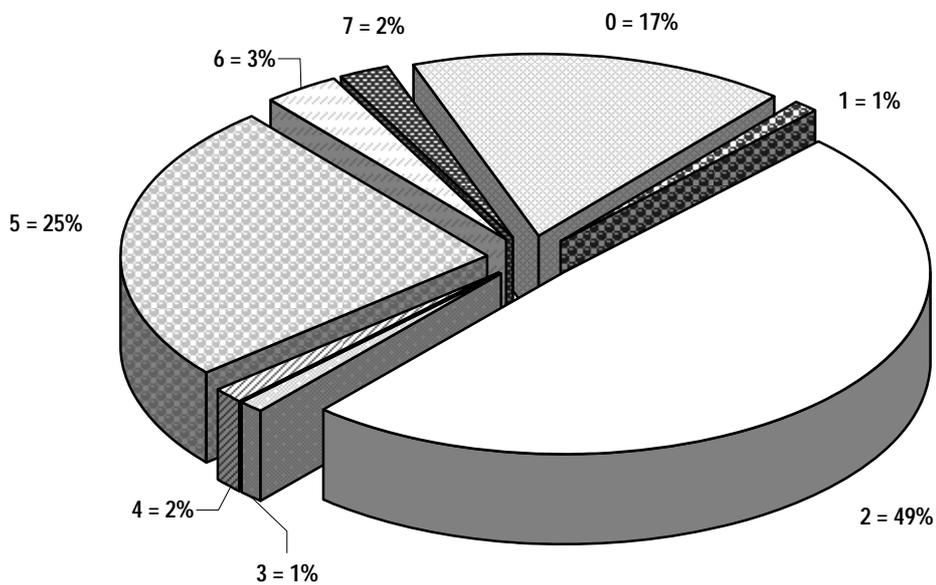


Funktionale Gliederung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Kreditkontrolle	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Beansprucht bis 31.12.2009	Verfügbar ab 01.01.2010
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	29'774.80	0.00	30'000.00	0.00		
091	GEMEINDESAAL	29'774.80	0.00	30'000.00	0.00		
503.06	Teilrenovation Gemeindesaal 7. Etappe (2009)	29'774.80		30'000.00			
2	BILDUNG	292'265.70	0.00	560'000.00	0.00		
217	SCHULLIEGENSCHAFTEN	292'265.70	0.00	560'000.00	0.00		
503.19	Planung neue Schulräume	252'723.50		500'000.00			
503.21	Sanitärverteilung, Leitungen	39'542.20		60'000.00			
3	KULTUR UND FREIZEIT	9'980.05	0.00	80'000.00	0.00		
330	PARKANLAGEN, WANDERWEGE	647.10	0.00	40'000.00	0.00		
500.00	Wanderwege / Grünraumplanung	647.10		40'000.00			
350	ÜBRIGE FREIZEITGESTALTUNG	9'332.95	0.00	40'000.00	0.00		
503.01	Jugendraum	9'332.95		40'000.00			
6	VERKEHR	36'869.35	0.00	200'000.00	0.00		
620	GEMEINDESTRASSEN	36'869.35	0.00	200'000.00	0.00		
501.14	Diverse Verkehrsmassnahmen	36'869.35		200'000.00			

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Kreditkontrolle	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Beansprucht bis 31.12.2009	Verfügbar ab 01.01.2010
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	344'340.75	61'529.95	700'000.00	250'000.00		
710 ABWASSERBESEITIGUNG	311'977.00	61'529.95	600'000.00	200'000.00		
501.02 Anschluss an ARA Inwil	12'434.60		50'000.00			
501.10 Meteorleitung Linggen / Gorgenbach	289'905.65		475'000.00		305'905.65	169'094.35
↳ Datum des Beschlusses 24.11.2008						
↳ Bewilligter Sonderkredit CHF 475'000						
↳ beansprucht bis 31.12.2008 CHF 16'000						
501.11 Sanierung Abwasserleitung gem. GEP	9'636.75		75'000.00			
566.01 Erschliessung Rigiblick						
610.01 Kanalisationsanschlussgebühren		61'529.95		200'000.00		
750 ÖFFENTLICHE GEWÄSSER	32'363.75	0.00	100'000.00	50'000.00		
501.00 Bachschadenbehebung, Hochwasserschutzmassnahmen	32'363.75		100'000.00			
660.00 Beiträge vom Bund		0.00		40'000.00		
661.00 Beiträge vom Kanton		0.00		10'000.00		
9 FINANZEN UND STEUERN	61'529.95	713'230.65	250'000.00	1'570'000.00		
999 ABSCHLUSS	61'529.95	713'230.65	250'000.00	1'570'000.00		
590.00 Passivierung der Einnahmen	9'636.75		250'000.00			
594.00 Einlage in Spezialfonds	51'893.20		0.00			
690.00 Aktivierung der Ausgaben		713'230.65		1'570'000.00		
Total	774'760.60	774'760.60	1'820'000.00	1'820'000.00	0.00	0.00
Einnahmenüberschuss						
Ausgabenüberschuss						
Total	774'760.60	774'760.60	1'820'000.00	1'820'000.00	0.00	0.00

	Rechnung 2009	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
ERGEBNISSE			
LAUFENDE RECHNUNG			
Total Aufwand	10'181'320.84	10'021'114.00	10'555'258.76
Total Ertrag	10'069'732.07	9'860'508.00	11'873'475.58
Ertragsüberschuss			1'318'216.82
Aufwandüberschuss	111'588.77	160'606.00	
INVESTITIONSRECHNUNG			
Total Ausgaben	713'230.65	1'570'000.00	875'433.40
Total Einnahmen	61'529.95	250'000.00	182'097.55
Zunahme der Nettoinvestitionen	651'700.70	1'320'000.00	693'335.85
Abnahme der Nettoinvestitionen			
FINANZIERUNG			
MITTELVERWENDUNG			
	804'576.18	1'535'816.00	693'844.40
Zunahme der Nettoinvestition	651'700.70	1'320'000.00	693'335.85
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	111'588.77	160'606.00	
Entnahmen:			
└ Spezialfinanzierung (480)	28'684.01	39'710.00	0.00
└ Spezialfonds (484)	12'602.70	15'500.00	508.55
└ Vorfinanzierungen (485)	0.00	0.00	0.00
MITTELHERKUNFT	500'425.35	343'291.00	2'417'824.42
Abnahme der Nettoinvestition			
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung			1'318'216.82
Abschreibungen:			
└ Verwaltungsvermögen (331, 332)	168'395.00	49'563.00	36'607.57
└ Bilanzfehlbetrag (333)	0.00	0.00	0.00
Einlagen:			
└ Spezialfinanzierung (380)	296'930.35	243'728.00	298'500.03
└ Spezialfonds (384)	35'100.00	50'000.00	64'500.00
└ Vorausfinanzierungen (385)	0.00	0.00	700'000.00
Finanzierungsüberschuss			1'723'980.02
Finanzierungsfehlbetrag	304'150.83	1'192'525.00	

	Rechnung 2009	Voranschlag 2009	Rechnung 2008
MITTELBEDARF / -ÜBERSCHUSS			
Finanzierungsüberschuss	0.00	0.00	1'723'980.02
Finanzierungsfehlbetrag	304'150.83	1'192'525.00	0.00
Veränderungen im Finanzvermögen:			
└ Kreditrückzahlung	0.00	0.00	0.00
└ Neuanlagen	4'203.10	0.00	4'181.30
└ Auflösung von Anlagen	0.00	0.00	262'323.70
└ Abschreibung auf Finanzvermögen (330)	94'117.05	56'800.00	18'523.00
Gesamter Mittelbedarf	214'236.88	1'135'725.00	
Gesamter Mittelüberschuss			2'000'645.42



- ☐ 0 Allgemeine Verwaltung
- ☑ 1 Öffentliche Sicherheit
- ☐ 2 Bildung
- ☑ 3 Kultur und Freizeit
- ☑ 4 Gesundheit
- ☑ 5 Soziale Wohlfahrt
- ☐ 6 Verkehr
- ☑ 7 Umwelt und Raumordnung

Detail	Bestand			Bestand am 31.12.2009	
	am 01.01.2009	Zuwachs	Abgang		
1	A K T I V E N	18'768'808.23	43'638'427.65	45'017'239.49	17'389'996.39
10	FINANZVERMÖGEN	14'089'779.08	40'479'274.00	42'293'284.74	12'275'768.34
100	FLÜSSIGE MITTEL	5'133'672.49	23'923'841.38	22'306'861.83	6'750'652.04
1000	KASSE	11'162.00	119'841.25	123'108.75	7'894.50
1000.01	Kasse	11'162.00	119'841.25	123'108.75	7'894.50
1001	POSTCHECK	2'720'204.74	10'837'736.35	10'830'641.47	2'727'299.62
1001.01	Postcheck 60-10133-9	231'491.41	301'506.41	28'079.35	504'918.47
1001.02	Postcheck 60-6640-9	126'137.56	113'873.54	125'922.69	114'088.41
1001.03	Postcheck 60-4217-1	2'362'575.77	10'422'356.40	10'676'639.43	2'108'292.74
1002	BANKEN	2'402'305.75	12'966'263.78	11'353'111.61	4'015'457.92
1002.02	LUKB 01-66-000034-04 (Betriebskonto)	2'323'944.88	10'363'372.01	9'537'460.68	3'149'856.21
1002.04	LUKB 01-66-150812-00 (Mietzinskonto Alterssiedlung)	37'318.00	286'000.68	292'163.31	31'155.37
1002.10	CREDIT SUISSE, Luzern KK 0463-211721-71	41'054.87	1'544'233.04	1'515'548.57	69'739.34
1002.11	Valiant Bank, Hochdorf KK 209.773.685.06	-12.00	772'658.05	7'939.05	764'707.00
101	GUTHABEN	7'254'234.64	16'244'078.47	19'671'198.86	3'827'114.25
1011	KONTOKORRENTE	0.00	0.00	0.00	0.00
1011.04	KK Kanton	0.00	0.00	0.00	0.00
1012	AUSSTEHENDE STEUERN	2'584'658.10	13'115'550.20	13'719'977.83	1'980'230.47
1012.01	Ordentliche Steuern	2'576'563.55	12'523'429.85	13'127'067.55	1'972'925.85
1012.15	Liegenschaftssteuern	-469.15	189'020.80	188'610.73	-59.08
1012.31	Grundstückgewinnsteuern	0.00	403'099.55	403'099.55	0.00
1012.41	Nach- und Strafsteuern	8'563.70	0.00	1'200.00	7'363.70
1015	ANDERE DEBITOREN	408'129.61	1'594'247.72	1'669'963.01	332'414.32
1015.01	Verrechnungssteuerguthaben	36'725.26	47'129.17	36'725.26	47'129.17
1015.02	Debitoren Modulrechnungen	196'102.95	400'610.90	499'463.85	97'250.00
1015.05	Debitoren HUKO	205.00	9'040.00	9'125.00	120.00
1015.07	Debitoren WGF	60'342.90	485'637.55	471'442.15	74'538.30
1015.09	Übrige Debitoren	114'753.50	651'830.10	653'206.75	113'376.85
1016	FESTGELDER	4'250'000.00	1'500'000.00	4'250'000.00	1'500'000.00
1016.09	CS Luzern / Festgeld 7G-7 24.04.2009 - 26.04.2010 (0.7%)	0.00	1'500'000.00	0.00	1'500'000.00
1016.14	LUKB / Festgeld 115.535-713566 13.07.2007 - 14.07.2008 (2.92%)	0.00	0.00	0.00	0.00
1016.15	CS Luzern / Festgeld 7G-4 23.10.2007 - 23.05.2008 (2.72%)	0.00	0.00	0.00	0.00
1016.16	CS Luzern / Festgeld 7G-2 19.11.2007 - 19.05.2008 (2.69%)	0.00	0.00	0.00	0.00
1016.17	CS Luzern / Festgeld 7G-5 14.04.2008 - 14.04.2009 (2.9%)	1'500'000.00	0.00	1'500'000.00	0.00
1016.18	CS Luzern / Festgeld 7G-6 19.05.2008 - 19.11.2008 (2.7%)	0.00	0.00	0.00	0.00

Detail	Bestand		Bestand	
	am 01.01.2009	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2009
1016.19 Valiant / Festgeld 209.365.807.09 23.05.2008 - 22.05.2009 (2.91%)	750'000.00	0.00	750'000.00	0.00
1016.20 LUKB / Festgeld 115.535-713566 14.07.2008 - 14.07.2009 (3.02%)	2'000'000.00	0.00	2'000'000.00	0.00
1019 ÜBRIGE GUTHABEN	11'446.93	34'280.55	31'258.02	14'469.46
1019.11 Vorsteuer MWST Abwasser LR	2'696.33	12'191.35	29'434.27	-14'546.59
1019.30 Mietzinsdepot Schulpavillon 288-435276.MKK	7'277.95	36.40	0.00	7'314.35
1019.61 Vorsteuer MWST Abwasser IR	1'472.65	22'052.80	1'823.75	21'701.70
102 ANLAGEN	1'682'611.15	11'183.80	15'342.90	1'678'452.05
1021 AKTIEN UND ANTEILSCHEINE	5'001.00	0.00	0.00	5'001.00
1021.02 Anteilscheine Sportzentrum Südi	1.00	0.00	0.00	1.00
1021.03 Anteilschein ESG	5'000.00	0.00	0.00	5'000.00
1023 LIEGENSCHAFTEN	1'677'610.15	11'183.80	15'342.90	1'673'451.05
1023.10 Land Gerligen Nr. 222	79'000.00	0.00	0.00	79'000.00
1023.11 Liegenschaft Pffannenstiel Nr. 47	89'700.00	0.00	0.00	89'700.00
1023.12 Land Pfannenstiel Nr. 48	3'600.00	0.00	0.00	3'600.00
1023.15 Land Wasserfallen Nr. 60	4'900.00	0.00	0.00	4'900.00
1023.16 Land Dürreweidmoosmatte Nr. 62	10'500.00	0.00	0.00	10'500.00
1023.17 Land Dreyenmatt Nr. 610	5'700.00	0.00	0.00	5'700.00
1023.18 Liegenschaft Morgenhalde Nr. 44	214'800.00	0.00	0.00	214'800.00
1023.19 Land Helgenhüslweid Nr. 45	3'800.00	0.00	0.00	3'800.00
1023.20 Wald Kramis Nr. 11, Hohenrain	5'900.00	0.00	0.00	5'900.00
1023.21 Wald Kramis Nr. 22, Hohenrain	1'900.00	0.00	0.00	1'900.00
1023.22 Land Moosacker Nr. 1068, Sins	2'400.00	0.00	0.00	2'400.00
1023.23 Liegenschaft Vorderkellberg Nr. 288, Inwil	0.00	0.00	0.00	0.00
1023.24 Wald Eiholz Nr. 243+288, Inwil	0.00	0.00	0.00	0.00
1023.25 Wald Kellbergobel Nr. 285, Inwil	0.00	0.00	0.00	0.00
1023.26 Wald Kellbergobel Nr. 286, Inwil	0.00	0.00	0.00	0.00
1023.27 Wald Eiholz Nr. 298, Inwil	0.00	0.00	0.00	0.00
1023.28 Liegenschaft Schlossmühle Nr. 95 (im Baurecht)	50'000.00	0.00	0.00	50'000.00
1023.30 Liegenschaft Dorf Nr. 23	275'122.05	0.00	0.00	275'122.05
1023.34 Land Schloss Nr. 633 (ohne Alterssiedlung)	798'891.25	0.00	0.00	798'891.25
1023.43 Land und Strasse Linggenweid Nr. 695	50'731.30	44.00	0.00	50'775.30
1023.56 Liegenschaft Sagi Nr. 100, Ballwil und Nr. 708, Hohenrain	80'665.55	11'139.80	15'342.90	76'462.45
103 TRANSITORISCHE AKTIVEN	19'260.80	19'550.00	19'260.80	19'550.00
1030 TRANSITORISCHE AKTIVEN	19'260.80	19'550.00	19'260.80	19'550.00
1030.01 Transitorische Aktiven	19'260.80	19'550.00	19'260.80	19'550.00
104 ABRECHNUNGSKONTEN	0.00	280'620.35	280'620.35	0.00
1040 DIVERSE ABRECHNUNGSKONTEN	0.00	123'865.65	123'865.65	0.00

Detail	Bestand			Bestand am 31.12.2009	
	am 01.01.2009	Zuwachs	Abgang		
1041	WIRTSCHAFTLICHE SOZIALHILFE	0.00	93'183.50	93'183.50	0.00
1042	MUTTERSCHAFTSBEIHILFE	0.00	0.00	0.00	0.00
1045	ALIMENTENBEVORSCHUSSUNG	0.00	63'571.20	63'571.20	0.00
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	4'679'029.15	3'159'153.65	2'723'954.75	5'114'228.05
114	SACHGÜTER	4'441'686.65	2'530'263.65	2'484'010.75	4'487'939.55
1140	GRUNDSTÜCKE	0.00	1'311'955.00	0.00	1'311'955.00
1140.00	Alterswohnsiedlung Schlossmatte	0.00	1'162'432.00	0.00	1'162'432.00
1140.01	Schulliegenschaften	0.00	149'523.00	0.00	149'523.00
1141	TIEFBAUTEN	7.00	440'799.20	13'154.75	427'651.45
1141.10	Kanalisation	1.00	311'977.00	9'636.75	302'341.25
1141.11	Öffentliche Gewässer	1.00	36'418.75	81.00	36'338.75
1141.12	Kreuzung Oberdorf	1.00	0.00	1.00	0.00
1141.13	Diverse Gemeindestrassen	0.00	54'887.00	3'432.00	51'455.00
1141.15	Strasse Gerligen/Berghalde	1.00	0.00	1.00	0.00
1141.16	Strasse Wald/Hiltig	1.00	0.00	1.00	0.00
1141.17	Strasse Linggen	1.00	0.00	1.00	0.00
1141.18	Abtwilstrasse	1.00	0.00	1.00	0.00
1141.19	Div. Verkehrsmassnahmen	0.00	36'869.35	0.00	36'869.35
1141.20	Wanderwege/Grünanlagen	0.00	647.10	0.00	647.10
1143	HOCHBAUTEN	4'325'265.80	772'608.45	2'360'325.00	2'737'549.25
1143.04	Schulhaus 1954	0.00	32'948.00	1'208.00	31'740.00
1143.05	Totenkapelle	0.00	4'553.00	126.00	4'427.00
1143.06	Turnhalle 1972	1.00	59'273.00	3'036.00	56'238.00
1143.08	Schulhaus 1968	1.00	122'384.20	3'625.00	118'760.20
1143.09	Alterswohnsiedlung	3'840'000.00	0.00	1'902'638.00	1'937'362.00
1143.10	Turnhalle 1995	1.00	222'077.00	8'341.00	213'737.00
1143.11	Clubhaus Gerligen	0.00	4'201.00	198.00	4'003.00
1143.12	Gemeindesaal	346'726.20	29'774.80	307'998.00	68'503.00
1143.13	Schulpavillon	0.00	5'428.00	181.00	5'247.00
1143.14	Schulhaus-Neubau	138'534.60	252'723.50	130'861.00	260'397.10
1143.16	Gemeindehaus	0.00	6'715.00	209.00	6'506.00
1143.17	Strassenbeleuchtung	1.00	5'251.00	317.00	4'935.00
1143.18	Kindergarten	1.00	17'946.00	1'587.00	16'360.00
1143.20	Jugendhaus Morgenhalde	0.00	9'333.95	0.00	9'333.95
1146	MOBILIEN	116'413.85	4'901.00	110'531.00	10'783.85
1146.02	Informatik-Ausrüstung (Schule)	1.00	2'097.00	590.00	1'508.00
1146.03	Salzsilo	0.00	2'129.00	213.00	1'916.00
1146.04	Gemeindefahrzeuge	116'412.85	0.00	109'391.00	7'021.85
1146.05	Spezialfahrzeuge	0.00	675.00	337.00	338.00
115	DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN	104'705.00	390'998.00	100'000.00	395'703.00
1154	GEMISCHTWIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMUNGEN	104'705.00	390'998.00	100'000.00	395'703.00
1154.01	Aktien Idee Seetal GmbH	4'705.00	0.00	0.00	4'705.00
1154.02	Darlehen an Wasserversorgung Ballwil	100'000.00	0.00	100'000.00	0.00

Detail	Bestand			Bestand am 31.12.2009
	am 01.01.2009	Zuwachs	Abgang	
1154.03 Sonnmatt Hochdorf	0.00	390'998.00	0.00	390'998.00
116 INVESTITIONSBEITRÄGE	132'637.50	237'892.00	139'944.00	230'585.50
1162 GEMEINDEN	0.00	222'735.00	11'709.00	211'026.00
1162.01 Dösselen Eschenbach	0.00	220'149.00	11'587.00	208'562.00
1162.02 Tierkörpersammelstelle Hochdorf	0.00	2'586.00	122.00	2'464.00
1165 PRIVATE INSTITUTIONEN	132'637.50	15'157.00	128'235.00	19'559.50
1165.01 Güterstrasse Gerligen/Dünkel	0.00	1'199.00	119.00	1'080.00
1165.02 SchnäPfa-Pavillon	15'000.00	0.00	15'000.00	0.00
1165.03 Güterstrasse Wissenwegen	0.00	1'643.00	82.00	1'561.00
1165.04 Erschliessung Rigiblick	117'637.50	0.00	111'303.00	6'334.50
1165.06 Diverse Verkehrsmassnahmen	0.00	12'315.00	1'731.00	10'584.00
2 PASSIVEN	18'768'808.23	37'403'658.78	38'782'470.62	17'389'996.39
20 FREMDKAPITAL	5'647'144.85	37'019'735.23	38'629'455.14	4'037'424.94
200 LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	3'809'195.65	35'304'743.23	36'791'831.04	2'322'107.84
2000 KREDITOREN	2'420'557.75	16'357'236.58	16'409'093.27	2'368'701.06
2000.01 Kreditoren-Sammelkonto	312'435.65	7'992'322.78	8'001'409.97	303'348.46
2000.03. AHV/ALV-Beiträge	20'240.70	229'928.95	229'568.35	20'601.30
2000.04. LGK-Beiträge	462.65	176'471.55	176'026.95	907.25
2000.04. PMB-Beiträge	2'381.70	30'876.40	33'715.60	-457.50
2000.05. SUVA BU/NBU-Beiträge	12'135.65	22'482.30	19'705.60	14'912.35
2000.05. CONCORDIA UVG-Zusatz GDE	-3'158.40	752.90	2'528.55	-4'934.05
2000.05. CONCORDIA UVG-Zusatz MS	-667.45	174.95	378.05	-870.55
2000.05. CSS KTG-Beiträge GDE	3'404.95	10'442.45	7'568.05	6'279.35
2000.05. CSS KTG-Beiträge MS	-2'746.10	0.00	1'872.90	-4'619.00
2000.31 Grundstückgewinnsteuer Staat	0.00	201'549.80	81'392.45	120'157.35
2000.41 Nach- und Strafsteuern	4'830.80	0.00	676.90	4'153.90
2000.80 Staat, Staatssteuer	430'233.25	4'932'787.65	5'370'575.15	-7'554.25
2000.81 Staat, Personalsteuer	10'446.05	34'240.00	35'885.45	8'800.60
2000.82 Staat, Liegenschaftssteuer	-234.55	94'228.10	94'023.10	-29.55
2000.83 Staat, Nachträge Vermög.steuer	32'200.15	0.00	32'200.15	0.00
2000.84 Kath. Kirchgemeinde Ballwil	46'387.55	615'155.85	680'755.40	-19'212.00
2000.85 Ref. Kirchgemeinde Hochdorf	7'375.95	62'579.70	67'975.15	1'980.50
2000.86 Kath. Kirchgemeinde Eschenbach	2'584.10	24'914.30	22'081.40	5'417.00
2000.87 Kath. Kirchgemeinde Inwil	-715.15	7'635.05	7'712.90	-793.00
2000.88 Christ.kath. Kirchgde. Luzern	1'174.70	1'821.25	1'255.65	1'740.30
2000.95 Kreditor Steuerpflichtiger	1'541'785.55	1'918'872.60	1'541'785.55	1'918'872.60
2001 DEPOTGELDER	34'180.00	7'000.00	1'400.00	39'780.00
2001.04 Depotgelder Kanalisat.pläne	29'000.00	7'000.00	1'400.00	34'600.00
2001.05 Depotgelder Pfannenstiel	1'000.00	0.00	0.00	1'000.00
2001.06 Depotgelder Sagi	4'180.00	0.00	0.00	4'180.00
2005 DURCHLAUFENDE BEITRÄGE	0.00	7'912'506.15	7'978'700.35	-66'194.20
2005.01 Durchlaufende Beträge	0.00	7'833'762.75	7'899'956.95	-66'194.20
2005.04 Durchlaufende Beträge Steuern	0.00	78'743.40	78'743.40	0.00

Detail		Bestand			Bestand
		am 01.01.2009	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2009
2006	KONTOKORRENTE	1'408'006.80	40'128.55	1'442'028.70	6'106.65
2006.01	KK Gemeindegewerkschaft	1'408'006.80	40'128.55	1'442'028.70	6'106.65
2007	ABRECHNUNGSKONTEN	-63'609.95	10'955'268.05	10'949'503.35	-57'845.25
2007.11	Abrechnungskonto EST	0.00	0.00	0.00	0.00
2007.15	Abrechnungskonto LS	0.00	188'456.25	188'456.25	0.00
2007.21	Abrechnungskonto HST	-63'609.95	123'609.95	117'845.25	-57'845.25
2007.89	Abrechnungskonto Schubregister	0.00	10'643'201.85	10'643'201.85	0.00
2009	ÜBRIGE VERPFLICHTUNGEN	10'061.05	32'603.90	11'105.37	31'559.58
2009.01	Umsatzsteuer MWST Abfall	0.00	0.00	0.00	0.00
2009.11	Umsatzsteuer MWST Abwasser	10'061.95	32'603.90	11'105.37	31'560.48
2009.51	Rappenrundungskonto	-0.90	0.00	0.00	-0.90
203	VERPFLICHTUNGEN FÜR SONDERRECHNUNGEN	575.10	0.00	250.00	325.10
2035	ZUWENDUNGEN	575.10	0.00	250.00	325.10
2035.01	Frohes Alter "Turnen"	87.10	0.00	0.00	87.10
2035.02	Frohes Alter "Spenden"	488.00	0.00	250.00	238.00
204	RÜCKSTELLUNGEN	18'593.50	0.00	18'593.50	0.00
2040	LAUFENDE RECHNUNG	18'593.50	0.00	18'593.50	0.00
2040.05	Musikschule	0.00	0.00	0.00	0.00
2040.10	Diverse Rückstellungen	18'593.50	0.00	18'593.50	0.00
2041	INVESTITIONSRECHNUNG	0.00	0.00	0.00	0.00
2041.01	Strassenbeleuchtung	0.00	0.00	0.00	0.00
205	TRANSITORISCHE PASSIVEN	1'818'780.60	1'714'992.00	1'818'780.60	1'714'992.00
2050	TRANSITORISCHE PASSIVEN	1'818'780.60	1'714'992.00	1'818'780.60	1'714'992.00
2050.01	Transitorische Passiven	1'818'780.60	1'714'992.00	1'818'780.60	1'714'992.00
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	6'208'618.09	383'923.55	41'426.71	6'551'114.93
228	VERPFLICHTUNGEN	6'208'618.09	383'923.55	41'426.71	6'551'114.93
2280	VERPFLICHTUNGEN AN SPEZIALFINANZIERUNGEN	2'880'530.49	348'823.55	28'684.01	3'200'670.03
2280.01	Abwasserbeseitigung	2'560'108.73	292'159.55	0.00	2'852'268.28
2280.02	Feuerwehr	37'138.53	0.00	13'891.90	23'246.63
2280.03	Alterswohnsiedlung	225'400.85	56'664.00	0.00	282'064.85
2280.04	Abfallentsorgung	57'882.38	0.00	14'792.11	43'090.27
2282	SPEZIALFONDS	353'087.60	35'100.00	12'742.70	375'444.90
2282.02	Ersatzbeiträge für ZS-Bauten	267'749.70	35'100.00	12'642.70	290'207.00
2282.03	Fonds für soziale Zwecke	45'337.90	0.00	100.00	45'237.90
2282.05	Parkplätze / Parkhäuser	40'000.00	0.00	0.00	40'000.00

Detail	Bestand		Zuwachs	Abgang	Bestand	
	am 01.01.2009				am 31.12.2009	
2285 VORFINANZIERUNGEN	2'975'000.00		0.00	0.00	2'975'000.00	
2285.01 Zukunftsfonds	2'600'000.00		0.00	0.00	2'600'000.00	
2285.02 Sanierung Gemeindestrassen	75'000.00		0.00	0.00	75'000.00	
2285.03 Steuerausgleichsfonds	300'000.00		0.00	0.00	300'000.00	
23 KAPITAL	6'913'045.29		0.00	111'588.77	6'801'456.52	
239 KAPITAL	6'913'045.29		0.00	111'588.77	6'801'456.52	
2390 EIGENKAPITAL	6'913'045.29		0.00	111'588.77	6'801'456.52	
2390.01 Eigenkapital	6'913'045.29		0.00	111'588.77	6'801'456.52	
Total	0.00		6'234'768.87	6'234'768.87	0.00	

FINANZKENNZAHLEN

VORJAHRE: *Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.*

SELBSTFINANZIERUNGSGRAD						
Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80% erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner über dem kantonalen Mittel liegt.						
JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	236.29%	301.78%	322.32%	236.31%		

SELBSTFINANZIERUNGSANTEIL						
Der Selbstfinanzierungsanteil sollte mind. 10% betragen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner über dem kantonalen Mittel liegt.						
JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	2.77%	20.83%	20.97%	1.84%		

ZINSBELASTUNGSANTEIL I						
Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4% nicht übersteigen.						
JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	-9.59%	-7.57%	-8.13%	-14.99%		

ZINSBELASTUNGSANTEIL II						
Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6% nicht übersteigen.						
JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	-19.29%	-18.34%	-17.60%	-29.87%		

KAPITALDIENSTANTEIL						
Der Kapitaldienstanteil sollte 8% nicht übersteigen.						
JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	-9.59%	-7.46%	-7.81%	-14.99%		

VERSCHULDUNGSGRAD						
Der Verschuldungsgrad sollte 120% nicht übersteigen.						
JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	-115.99%	-137.30%	-158.46%	-169.08%		

NETTOSCHULD PRO EINWOHNER/IN						
Die Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin sollte das zweifache kantonale Mittel nicht übersteigen.						
JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	-SFr. 2'191.00	-SFr. 2'779.00	-SFr. 3'454.00	-SFr. 3'284.00		

BILANZFEHLBETRAG IN % DER ORDENTLICHEN STEUEREINNAHMEN						
Der Bilanzfehlbetrag sollte max. 1/3 der ordentlichen Steuereinnahmen betragen.						
JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%		

Antrag und Verfügung des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2009 der Einwohnergemeinde Ballwil

Der Gemeinderat hat die per 31. Dezember 2009 abgeschlossene Verwaltungsrechnung zur Kenntnis genommen und stellt folgende Anträge:

1. Die Laufende Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 111'588.77 sei zu genehmigen.
2. Die Investitionsrechnung mit einer Zunahme der Nettoinvestitionen von CHF 651'700.70 sei zu genehmigen.
3. Die Bestandesrechnung mit Aktiven und Passiven von je CHF 17'389'996.39 sei zu genehmigen.
4. Der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von CHF 111'588.77 sei mit Entnahme aus dem Eigenkapital auszugleichen.
5. Der Kontrollbericht des Regierungsstatthalters zur Rechnung des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: „Der Regierungsstatthalter des Amtes Hochdorf hat geprüft, ob die Rechnung 2008 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Er hat gemäss Bericht vom 25. September 2009 **keine aufsichtsrechtlichen erheblichen Mängel festgestellt** (§ 106 GG).“

Die Verwaltungsrechnung und die Bestandesrechnung mit sämtlichen Belegen werden dem Rechnungsprüfungsorgan zur Prüfung übergeben. Dieses erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

6275 Ballwil, 25. März 2010

GEMEINDERAT BALLWIL

Der Gemeindepräsident:

Hans Moos

Die Gemeindegeschreiberin:

Franziska Stalder

Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil

Als Rechnungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang, gemäss § 86 Gemeindegesetz) der Gemeinde Ballwil für das Jahr 2009 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ballwil, 05. April 2010

RECHNUNGSKOMMISSION BALLWIL

Der Präsident:

Adrian Eicher

Die Mitglieder:

Armin Bienz
Beat Fleischli
Marlis Renggli-Häfliger
Lukas Suter

Genehmigung der Rechnung 2009 des Gemeindekieswerkes Ballwil

Kommentar des Rechnungsstellers zur Rechnung 2009 des Gemeindekieswerkes Ballwil

Die **Laufende Rechnung** des Gemeindekieswerkes schliesst nach Ablieferung eines Beitrages von CHF 800'000 und einer Abbauschädigung für den Kies unter der Liegenschaft Pfannensteil an die Gemeinde mit einem Gewinn von CHF 979'369.54 ab. Dieser wird für zukünftige Aufgaben des Kieswerkes dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Im Jahr 2009 konnte dank der Höferschüttung mehr als doppelt so viel Deponiematerial eingebaut werden. Deshalb weichen Ausgaben und Einnahmen einiger Konti und der Gewinn vom Budget ab.

Von der Höferschüttung bleiben jetzt noch ca. 85'000 m³ zusätzliche Deponiekapazität, dann werden wir wieder wie üblich höchstens 70'000 m³ Material annehmen können. Die Erträge werden noch ein bis zwei Jahre, je nachdem wie viel Material angeliefert wird, höher als üblich ausfallen.

Nachfolgend sind die wichtigsten Abweichungen zur Laufenden Rechnung 2009 aufgeführt und erklärt:

4 Betriebsaufwand	
Konto	Kommentar
4000.00	Wegen grösserer Menge Deponiematerial wurde mehr Aushilfspersonal benötigt.
4102.00	Für die Höferschüttung musste abhumusiert werden.
4110.01	Es wurde eine grössere Fläche rekultiviert.
4410.10	Anschaffung Baggerlöffel.
4420.00	Strassenschotter kann praktisch nur noch gebrochen verkauft werden. Für das Brechen musste eine entsprechende Maschine eingemietet werden.
4570.02	Gerät für die Umgebungspflege angeschafft.
4571.00	Die Abbauschädigung beinhaltet neu auch die Abbauschädigung auf der Parzelle Pfannensteil. Diese Abbauschädigung wurde nicht mehr als Ablieferung an die Gemeinde gebucht.
4571.01	Die Deponiemenge bei der Höferschüttung war grösser als angenommen.
4600.00	Auslagen für nicht budgetierte EDV-Anpassungen am Buchhaltungsprogramm.
4920.00	Delkredere (Mögliche Debitorenverluste, gemäss gesetzlichen Vorgaben).
6001.00	Es wurde mehr Kies verkauft als budgetiert.
6050.00	Es wurde viel mehr Deponiematerial angenommen als budgetiert (war möglich wegen Höferschüttung).
6070.00	Vermietung von Fahrzeugen an Lötscher Kies und Beton AG.

7 Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	
Konto	Kommentar
7600.00	Aufgrund des guten Jahresabschlusses 2009 muss mit höheren Steuern gerechnet werden. Aus diesem Grund wurden für die Steuern 2009 Rückstellungen von CHF 150'000 gemacht.
8000.00	Der Ertragsüberschuss ist um 979'369.54 höher als budgetiert. Das Ergebnis ist vor allem wegen der grösseren Menge Deponieannahme zustande gekommen.

Den Mitarbeitern des Kieswerkes danke ich bestens für ihren Einsatz.

Erwin Zimmermann
Kieswerkverwalter

Funktionale Gliederung Zusammenzug		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	BETRIEBSAUFWAND	2'142'063.81	0.00	1'666'750	0	1'492'492.68	0.00
	Nettoaufwand		2'142'063.81		1'666'750		1'492'492.68
5	INTERNE VERRECHNUNGEN UND ABLIEFERUNGEN	800'000.00	35'400.00	800'000	31'500	500'000.00	34'100.00
	Nettoaufwand		764'600.00		768'500		465'900.00
6	BETRIEBSERTRAG	82'409.35	4'228'343.25	60'300	2'720'000	46'308.52	2'608'042.35
	Nettoertrag	4'145'933.90		2'659'700		2'561'733.83	
7	BETRIEBSFREMDER AUFWAND UND ERTRAG	286'862.40	26'961.85	165'000	31'200	88'158.30	40'126.51
	Nettoaufwand		259'900.55		133'800		48'031.79
8	ABSCHLUSS	979'369.54	0.00	0	0	555'309.36	0.00
	Nettoaufwand		979'369.54				555'309.36
	Total	4'290'705.10	4'290'705.10	2'692'050	2'782'700	2'682'268.86	2'682'268.86
	Ertragsüberschuss			90'650			
	Aufwandüberschuss						
	Total	4'290'705.10	4'290'705.10	2'782'700	2'782'700	2'682'268.86	2'682'268.86

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 BETRIEBSAUFWAND	2'142'063.81	0.00	1'666'750	0	1'492'492.68	0.00
40 PERSONALAUFWAND	364'125.19	0.00	317'250	0	333'790.06	0.00
4000.00 Betriebspersonal	307'964.30		262'300		279'243.10	
4010.00 Verwaltung/Kommissionen			2'000			
4021.00 Unfall-/Krankenversicherung	8'143.80		7'500		8'451.95	
4022.00 AHV,IV,EO,ALV,FAK	22'480.65		19'550		20'273.95	
4024.00 Pensionskasse	21'975.00		21'200		21'610.80	
4030.00 Sonstiger Personalaufwand	3'561.44		4'700		4'210.26	
41 KIESABBAU, WIEDERHERSTELLUNG, UMWELTSCHUTZ	21'532.18	0.00	22'500	0	43'444.03	0.00
4100.01 Planung, Vermessung	391.50		4'000		23'501.60	
4102.00 Abdeckung (Lohnarbeiten)	8'583.30		4'000		1'582.70	
4110.01 Gestaltung/Wiederherstellung	11'664.18		6'000		16'218.58	
4110.03 Interne Werkstrassen	893.20		8'500		2'141.15	
42 UNTERHALT / REP. / ERSATZ VON GRUNDSTÜCKEN, GEBÄUDEN UND UMGEBUNG	82'148.41	0.00	92'500	0	112'593.89	0.00
4202.01 Pnureinigungsanlage	2'172.50		10'000		24'897.48	
4202.02 Maschinen/Anlagen			1'000			
4205.00 Alte Maschinenhalle	29.23		500		813.00	
4205.01 Neue Maschinenhalle	4'946.68		6'000		11'284.11	
4205.02 Liegenschaft Unterhöhe					599.30	
4205.03 Unterhalt Gemeindestrassen	75'000.00		75'000		75'000.00	
44 UNTERHALT / REP. / ERSATZ VON GRUBENFAHRZEUGEN	139'691.63	0.00	51'500	0	35'980.40	0.00
4410.04 Pneuader CAT 980G II	40'337.26		33'500		4'827.02	
4410.05 Bulldozer TD 25 G	204.60		3'000		23'721.08	
4410.06 Moorraupe TD 15 E-LGP	4'715.60		10'000		2'761.55	
4410.07 Pneuader FURUKAWA 375-95	6'449.00		3'000		931.95	
4410.10 Hydraulikbagger KOMATSU	21'086.37		2'000		3'738.80	
4420.00 Mietfahrzeuge und -anlagen	66'898.80					
45 ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND	1'223'688.77	0.00	926'000	0	705'720.35	0.00
4500.01 Betriebs-/Gebäudeversicherung	4'118.00		4'500		3'764.80	
4500.02 Kiesgrubenfahrzeugversicherung	10'375.20		9'500		10'108.10	
4510.00 Strom, Wasser	5'022.80		3'500		3'670.10	
4542.00 Dieselöl, Benzin	101'030.02		122'000		108'836.04	
4543.00 Schmiermittel	3'002.70		2'000		5'544.50	
4570.01 Diverser Betriebsaufwand	14'958.10		15'000		16'116.61	
4570.02 Anschaffungen	8'704.30		3'500			
4570.99 Abbauentschädigung an Gemeinde						
4571.00 Abbauentschädigungen an Private	576'477.65		440'000		557'680.20	
4571.01 Deponieentschädigung	500'000.00		326'000			
46 VERWALTUNGS- UND VERKAUFSKOSTEN	225'033.17	0.00	223'200	0	225'103.31	0.00
4600.00 Büromaterial, Drucksachen	4'643.69		2'000		7'903.96	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4610.00 Werbung/PR	7'962.19		7'000		5'597.92	
4620.01 Porti, Telefon, Gebühren	904.61		900		801.43	
4630.00 Beratungsaufwand	122.68		1'900			
4650.00 Beitrag Verwaltungskosten an Einwohnergemeinde	211'400.00		211'400		210'800.00	
48 KAPITALAUFWAND	315.06	0.00	200	0	332.24	0.00
4800.00 Zinsen und Bankspesen	315.06		200		332.24	
49 ABSCHREIBUNGEN	85'529.40	0.00	33'600	0	35'528.40	0.00
4900.00 Abschreibung Gebäude	31'700.00		31'700		31'700.00	
4910.00 Abschreibung Maschinen/Anlagen	1'829.40		1'900		3'828.40	
4920.00 Abschreibung Kundendebitoren	52'000.00					
5 INTERNE VERRECHNUNGEN UND ABLIEFERUNGEN	800'000.00	35'400.00	800'000	31'500	500'000.00	34'100.00
50 INTERNE VERRECHNUNGEN	0.00	35'400.00	0	31'500	0.00	34'100.00
5000.00 Lohnarbeiten für Gemeinde		35'400.00		31'500		34'100.00
55 ABLIEFERUNGEN	800'000.00	0.00	800'000	0	500'000.00	0.00
5500.01 Ablieferung an Gemeinde	800'000.00		800'000		500'000.00	
6 BETRIEBSERTRAG	82'409.35	4'228'343.25	60'300	2'720'000	46'308.52	2'608'042.35
60 BETRIEBSERTRÄGE	0.00	4'228'343.25	0	2'720'000	0.00	2'608'042.35
6001.00 Wandkies und Steine		1'735'477.50		1'320'000		1'726'860.85
6050.00 Deponiegebühren		2'484'538.60		1'400'000		875'651.75
6070.00 Benützungsgebühren für Fahrzeuge		8'327.15				5'529.75
61 ERLÖSMINDERUNGEN	82'409.35	0.00	60'300	0	46'308.52	0.00
6100.01 Skonti, Abzüge	82'409.35		50'300		46'308.52	
6103.00 Debitorenverluste			5'000			
6105.00 Garantieleistungen			5'000			
7 BETRIEBSFREMDE AUFWAND UND ERTRAG	286'862.40	26'961.85	165'000	31'200	88'158.30	40'126.51
73 BETRIEBSFREMDE ERTRÄGE	0.00	26'961.85	0	31'200	0.00	40'126.51
7300.00 Zinserträge		2'601.35		8'000		15'113.46
7331.00 Miet- und Pachtzinseinnahmen		24'360.50		23'200		25'013.05
75 VORFINANZIERUNG, RÜCKSTELLUNG	30'000.00	0.00	37'000	0	38'000.00	0.00

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7500.00 Einlage in Vorfinanzierung	30'000.00		37'000		38'000.00	
76 KAPITAL- / ERTRAGSSTEUERN	256'862.40	0.00	128'000	0	50'158.30	0.00
7600.00 Kapital- und Ertragssteuern	256'862.40		128'000		50'158.30	
8 ABSCHLUSS	979'369.54	0.00	0	0	555'309.36	0.00
80 ERGEBNIS	979'369.54	0.00	0	0	555'309.36	0.00
8000.00 Ertragsüberschuss	979'369.54				555'309.36	
Total	4'290'705.10	4'290'705.10	2'692'050	2'782'700	2'682'268.86	2'682'268.86
Ertragsüberschuss			90'650			
Aufwandüberschuss						
Total	4'290'705.10	4'290'705.10	2'782'700	2'782'700	2'682'268.86	2'682'268.86

Detail		Bestand			Bestand
		am 01.01.2009	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2009
1	A K T I V E N	3'704'644.97	8'941'912.27	7'324'727.21	5'321'830.03
10	UMLAUFVERMÖGEN	2'216'838.97	8'941'912.27	7'291'197.81	3'867'553.43
102	BANKEN	461'306.01	4'298'577.80	1'390'968.63	3'368'915.18
1020.02	LUKB KK 01-66-000033-06	461'306.01	4'298'577.80	1'390'968.63	3'368'915.18
105	DEBITOREN	347'526.16	4'584'193.77	4'439'188.33	492'531.60
1050.01	Kundendebitoren	334'926.05	4'546'728.20	4'353'363.55	528'290.70
1050.02	Übrige Debitoren	2'150.00	10'960.00	2'150.00	10'960.00
1050.03	Delkredere	0.00	0.00	52'000.00	-52'000.00
1051.01	Eidg. Steuerverwaltung (VST)	5'289.70	910.47	5'289.70	910.47
1051.11	Vorsteuer MWST LR	5'160.41	25'595.10	26'385.08	4'370.43
106	ABLIEFERUNGEN, VORAUSZAHLUNGEN	1'408'006.80	59'140.70	1'461'040.85	6'106.65
1060.01	KK Einwohnergemeinde	1'408'006.80	39'926.60	1'441'826.75	6'106.65
1060.02	Durchlaufende Beträge	0.00	19'214.10	19'214.10	0.00
109	AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	0.00	0.00	0.00	0.00
1090.00	Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	0.00	0.00	0.00
11	ANLAGEVERMÖGEN	1'487'806.00	0.00	33'529.40	1'454'276.60
110	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE	1'470'701.00	0.00	31'700.00	1'439'001.00
1100.01	Grundstück Pfannenstiel Nr. 49	22'100.00	0.00	0.00	22'100.00
1102.01	Einstellhalle (alte) Nr. 212	74'000.00	0.00	5'000.00	69'000.00
1102.02	Liegenschaft Unterhöhe Nr. 463	1'181'600.00	0.00	6'700.00	1'174'900.00
1102.03	Betriebsgebäude	193'000.00	0.00	20'000.00	173'000.00
1103.01	Neue Kieswerkausfahrt	1.00	0.00	0.00	1.00
111	MASCHINEN UND BETRIEBSEINRICHTUNGEN	2.00	0.00	0.00	2.00
1110.01	Pneumaschanlage	1.00	0.00	0.00	1.00
1110.02	Videoüberwachungsanlage	1.00	0.00	0.00	1.00
112	FUHRPARK	17'103.00	0.00	1'829.40	15'273.60
1126.01	Pneulader FURUKAWA 375-95	1.00	0.00	0.00	1.00
1126.05	Bagger OK	1.00	0.00	0.00	1.00
1126.06	Pneulader CAT 980G II	1.00	0.00	0.00	1.00
1126.07	Hydraulikbagger KOMATSU	17'100.00	0.00	1'829.40	15'270.60
2	P A S S I V E N	3'704'644.97	3'501'809.39	1'884'624.33	5'321'830.03

Detail		Bestand am 01.01.2009	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2009
20	FREMDKAPITAL	2'591'648.79	2'522'439.85	1'884'624.33	3'229'464.31
201	ÜBRIGE KREDITOREN	122'366.84	1'741'479.90	1'699'635.68	164'211.06
2010.02	Kreditoren-Sammelkonto	67'024.25	1'420'125.75	1'409'560.05	77'589.95
2011.01	Umsatzsteuer MWST	55'342.59	321'354.15	290'075.63	86'621.11
202	SOZIALVERS.BEITRÄGE	-6'490.85	100'959.95	100'664.95	-6'195.85
2021.01	SUVA BU/NBU-Beiträge	-10'598.90	12'374.70	17'706.80	-15'931.00
2021.02	CONCORDIA UVG-Zusatz	-166.65	145.60	609.25	-630.30
2021.04	KTG-Beiträge	1'103.90	1'558.20	1'513.65	1'148.45
2022.00	AHV/ALV-Beiträge	3'029.80	50'873.65	44'826.25	9'077.20
2024.00	PK-Beiträge	141.00	36'007.80	36'009.00	139.80
208	VORFINANZIERUNG, RÜCKSTELLUNG	2'475'229.10	680'000.00	83'780.00	3'071'449.10
2080.01	Steuern	55'000.00	150'000.00	55'000.00	150'000.00
2083.01	Künftige Aufgaben	2'391'449.10	530'000.00	0.00	2'921'449.10
2084.01	Diverse Rückstellungen	28'780.00	0.00	28'780.00	0.00
209	PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	543.70	0.00	543.70	0.00
2090.00	Passive Rechnungsabgrenzung	543.70	0.00	543.70	0.00
21	EIGENKAPITAL	1'112'996.18	979'369.54	0.00	2'092'365.72
210	KAPITAL GEMEINDEKIESWERK	1'112'996.18	979'369.54	0.00	2'092'365.72
2100.01	Kapital Gemeindegewerk	1'112'996.18	979'369.54	0.00	2'092'365.72
	Total	0.00	5'440'102.88	5'440'102.88	0.00

Antrag und Verfügung des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2009 der Einwohnergemeinde Ballwil

Der Gemeinderat hat die per 31. Dezember 2009 abgeschlossene Kieswerkrechnung zur Kenntnis genommen und stellt folgende Anträge:

1. Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 979'369.54 sei zu genehmigen.
2. Die Bestandesrechnung mit Aktiven und Passiven von je CHF 5'321'830.03 sei zu genehmigen.
3. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung sei als Einlage ins Eigenkapital (CHF 979'369.54) zu verwenden.
4. Der Kontrollbericht des Regierungsstatthalters zur Rechnung des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: „Der Regierungsstatthalter des Amtes Hochdorf hat geprüft, ob die Rechnung 2008 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Er hat gemäss Bericht vom 25. September 2009 **keine aufsichtsrechtlichen erheblichen Mängel festgestellt** (§ 106 GG).“

Die Kieswerkrechnung und die Bestandesrechnung mit sämtlichen Belegen werden dem Rechnungsprüfungsorgan zur Prüfung übergeben. Dieses erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

6275 Ballwil, 25. März 2010

GEMEINDERAT BALLWIL

Der Gemeindepräsident:

Hans Moos

Die Gemeindegeschreiberin:

Franziska Stalder

Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil

Als Rechnungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung und Laufende Rechnung) des Gemeindegewerks Ballwil für das Jahr 2009 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

6275 Ballwil, 05. April 2010

RECHNUNGSKOMMISSION BALLWIL

Der Präsident:

Adrian Eicher

Die Mitglieder:

Armin Bienz
Beat Fleischli
Marlis Renggli-Häfliger
Lukas Suter

Traktandum 3

Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Ballwil zum Gemeindeverband Abwasserreinigung Eschenbach-Inwil-Rain (E-I-R) sowie über die Bewilligung eines Sonderkredites von CHF 2'065'920 für den Anschluss an die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Eschenbach-Inwil-Rain sowie die Aufhebung der ARA Ballwil.

Ausgangslage

Die bestehende Kläranlage Ballwil ist seit 35 Jahren in Betrieb. Die bauliche Substanz sowie die mechanische Ausrüstung haben die zu erwartende Lebensdauer von 25 – 30 Jahren erreicht und teilweise überschritten. Durch das kontinuierliche Wachstum der Gemeinde Ballwil und der daraus resultierenden Zunahme der Abwasser- und Schmutzstoffmengen werden die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte beim gereinigten Abwasser überschritten. Bei der ARA Ballwil müssten im heutigen Zeitpunkt beachtliche Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten vorgenommen werden, welche sich auf rund CHF 2,6 Millionen exkl. MwSt. belaufen würden, damit eine solche Anlage wieder dem heutigen Stand der Technik und den weiteren Umweltschutzbestimmungen entsprechen würde. Dieser Betrag entspricht den finanziellen Aufwändungen für eine neue Anlage. Zudem wird der Vorfluter Gerligenbach durch die ARA sehr stark belastet und ist zu klein, um das Abwasser ausreichend zu verdünnen. Der Gerligenbach sollte daher unbedingt entlastet werden.

Aufgrund dieses Handlungsbedarfes wurde das Ingenieurunternehmen HOLINGER AG, Luzern beauftragt zwei Varianten auszuarbeiten und zu vergleichen. Variante 1: Anschluss an die Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain (E-I-R) und Aufhebung ARA Ballwil sowie Variante 2: Bau einer neuen Kläranlage inklusive Rückbau der bestehenden Anlage. Zudem wurde eine Kostenschätzung erarbeitet. Dieser Variantenvergleich wurde auch durch die zuständige kantonale Amtsstelle Umwelt und Energie (uwe) begleitet. Aus diesen Unterlagen geht nun hervor, dass aus ökologischen, betrieblichen und wirtschaftlichen Gründen ein Anschluss an die ARA E-I-R dem Bau einer eigenen ARA vorzuziehen ist. Zudem befürwortet die kantonale Amtsstelle Umwelt und Energie einen Anschluss an die ARA E-I-R. Als zukünftiger Vorfluter dient die Reuss¹, welche wesentlich grössere Wassermengen führt und entsprechend robuster bezüglich Einleitung von Abwasser ist. Die ARA Eschenbach-Inwil-Rain in Inwil ist zudem mehrstrassig ausgelegt, was die Betriebssicherheit erhöht und den Handlungsspielraum z.B. bei Störungen und Sanierungen vergrössert. Die grössere ARA erreicht auch eine deutlich bessere Reinigungsleistung, ist weniger anfällig auf Belastungsspitzen und ermöglicht weit bessere Betriebsoptimierungen als die bestehende Anlage in Ballwil. Aufgrund dieser Ausgangslage und den Abklärungsunterlagen hat der Gemeinderat entschieden, keine eigene Abwasserreinigungsanlage zu realisieren, sondern den Anschluss an die ARA E-I-R in die Wege zu leiten. Gleichzeitig wird sich auch die Gemeinde Hohenrain für ihren Ortsteil Ottenhusen beteiligen müssen, nachdem heute die Abwässer von Ottenhusen der ARA Ballwil zugeführt werden. Infolgedessen wurde ein Bauprojekt mit einer Kostengenauigkeit gemäss SIA von +/- 10% erstellt.

¹ *Das gereinigte Abwasser der ARA E-I-R gelangt heute in den Winkelbach, einen relativ kleinen Vorfluter. In den nächsten Jahren soll aber eine Ableitung für das gereinigte Abwasser zur Reuss erstellt werden. Der Kostenanteil von Ballwil für den Bau dieser Ableitung wurde im Variantenvergleich berücksichtigt.*

Projektbeschreibung / Bauliche Massnahmen

Damit die Abwässer von Ballwil der Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain in Inwil zugeführt werden können, ist ein neues Pumpwerk beim bestehenden Regenklärbecken auf dem Gelände der heutigen ARA Ballwil zu erstellen. Ab diesem neuen Pumpwerk erfolgt der Bau einer neuen Anschlussleitung (Transportleitung) bis zum Anschlusspunkt an die bestehende Hauptleitung im Bereich des Inwiler Quartiers Schöneegg. Es ist geplant, die Leitung über die Liegenschaften Roggwil, Dünkel, Singeln sowie Under Utige zu führen (Gesamtlänge zirka 2,7 km). Ab dem Pumpwerk in Ballwil bis ungefähr zur Liegenschaft Roggwil ist eine Druckleitung vorgesehen (Überwindung von zirka 20 Höhenmetern) und anschliessend erfolgt der Übergang zu einer Freispielleitung. Die gesamte Transportleitung wird in einem offenen Graben verlegt.

Im Weiteren ist bei der ARA Ballwil die Sanierung der bestehenden Regenentlastung sowie die elektrische Einbindung des Pumpwerks Ballwil in das Leitsystem der Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain in Inwil vorzunehmen. Nach dem Anschluss an die Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain in Inwil sind der Rückbau und die fachgerechte Entsorgung der bestehenden ARA Ballwil gemäss den Weisungen der Umweltschutzdirektionen der Zentralschweiz sowie noch diverse Auffüllungs-, Umgebungs- und Renaturierungsarbeiten vorzunehmen.

Die Vertragsverhandlungen mit den Landeigentümern sowie die Detailprojektierung und die öffentlichen Ausschreibungen erfolgen während den kommenden Sommermonaten und sollten bis Oktober 2010 abgeschlossen sein. Der Bau der Abwasserleitung nach Inwil soll in den Wintermonaten 2010/2011 und somit während der Vegetationspause (bis März 2011) ausgeführt und abgeschlossen werden. Für die Baumeisterarbeiten, die elektromechanische Einrichtungen,

die Entschädigungen für die Durchleitungsrechte, den Rückbau und die Entsorgung sowie für die Renaturierung ist mit Kosten von zirka CHF 1,32 Millionen (exkl. MwSt.) zu rechnen. Die Bauherrschaft liegt bei der Gemeinde Ballwil.

Jahreskosten

Gemäss Kostenschätzung ist bei einer eigenen Anlage mit zukünftigen Jahreskosten von CHF 132 pro Einwohner zu rechnen (Betriebskosten und Amortisation der Investitionen). Bei einem Anschluss an die ARA E-I-R sind die Jahreskosten mit CHF 126 pro Einwohner etwas geringer. Die Jahreskosten sind aber auf jeden Fall höher als bei der heutigen Anlage, wobei erwähnt werden muss, dass diese den geltenden umweltschutzrechtlichen Bestimmungen in keiner Weise mehr entspricht.

Beitritt zum Gemeindeverband Abwasserreinigung Eschenbach-Inwil-Rain und Einkaufssumme

Der Gemeindeverband Abwasserreinigung Eschenbach-Inwil-Rain (E-I-R) bezweckt den Betrieb und den Unterhalt der Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain in Inwil mit den erforderlichen Verbindungsleitungen und Spezialbauwerken. Dieser Verband besteht heute aus den Verbandsgemeinden Eschenbach, Inwil und Rain. Er ist eine Körperschaft des kantonalen öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit und steht unter der kantonalen Aufsicht gemäss § 99 ff des Gemeindegesetzes. Die heute geltenden Statuten wurden auf den 01.01.2008 in Kraft gesetzt.

Der Anschluss an die Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain in Inwil bedingt auch den Beitritt zum Gemeindeverband Abwasserreinigung Eschenbach-Inwil-Rain. Die Delegierten der Verbandsgemeinden bilden die Delegiertenversammlung, welche die Vertretung der Verbandsgemeinden und das oberste politische Organ des Gemeindeverbandes ist. Jede Verbandsgemeinde entsendet drei delegierte Personen, wovon jeweils mindestens ein Mitglied dem Gemeinderat angehören muss. Jede delegierte Person hat eine Stimme. Für die Aufnahme weiterer Gemeinden ist gemäss Statuten die Delegiertenversammlung zuständig. Die Delegierten der drei Verbandsgemeinden haben sich am 15.03.2010 für den Beitritt der Gemeinde Ballwil im Zusammenhang mit dem Anschluss an die ARA Eschenbach-Inwil-Rain ausgesprochen. Gleichzeitig wurde eine Einkaufssumme von CHF 600'000 ausgehandelt. Damit wird die Mitbenutzung der von den bisherigen drei Verbandsgemeinden finanzierten Anlagen durch die Gemeinde Ballwil abgegolten.

Durch den Beitritt der Gemeinde Ballwil zum Gemeindeverband Abwasserreinigung würden die Statuten in Bezug auf die Anzahl und Namen der Verbandsgemeinden sowie auf den Kostenteiler geändert. Für die Genehmigung dieser durch den Beitritt Ballwil notwendigen Statutenänderungen ist die Delegiertenversammlung zuständig. Gemäss Statuten werden die Kosten des Betriebs, des Unterhalts und der Verwaltung aufgrund der pro Gemeinde errechneten Einwohnergleichwerte (EGW) aufgeteilt. Die EGW werden mindestens alle vier Jahre durch eine neutrale Instanz, die die Delegiertenversammlung bestimmt, neu ermittelt. Gemäss einer provisorischen Errechnung beträgt der Kostenanteil für die Gemeinde Ballwil heute 27.20 %. Die endgültige Berechnung des Kostenteilers erfolgt beim definitiven Anschluss an die Abwasserreinigungsanlage.

Kosten

Die Baukosten setzen sich wie folgt zusammen (inkl. Baunebenkosten und Honorare) Kostenstand April 2010:

1. Baumeisterarbeiten	CHF	893'000
2. Verfahren / Elektromechanische Einrichtungen	CHF	247'000
3. Rückbau, Entsorgung, Renaturierung	CHF	180'000
4. Einkaufssumme an ARA E-I-R	CHF	600'000

Total exkl. MwSt. CHF 1'920'000

Total inkl. 7.6 % MwSt. CHF 2'065'920

Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt über den Fonds Abwasserbeseitigung (Bestandesrechnung Konto Nr. 2280.01) und muss nicht mehr abgeschrieben werden, belastet also die Laufende Rechnung nicht. Die Gemeinde Hohenrain wird sich für den Ortsteil Ottenhusen entsprechend den an der ARA angeschlossenen Personen an den Gesamtkosten beteiligen. Gemäss heutigen Berechnungen beträgt die Kostenbeteiligung der Gemeinde Hohenrain für den Ortsteil Ottenhusen, 13.4 % beziehungsweise CHF 276'833. Die definitive Kostenbeteiligung wird erst im Zeitpunkt des Anschlusses an die ARA in Inwil berechnet.

Folgen des Anschlusses an die Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain und des Beitritts zum Gemeindeverband Abwasserreinigung Eschenbach-Inwil-Rain – Zusammenfassung und Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat Ballwil ist überzeugt, dass durch den Anschluss an die Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain in Inwil eine wichtige und kostenintensive Aufgabe der Gemeinde, nämlich die Reinigung ihrer Abwässer, ökologisch und ökonomisch verbessert wird. Davon können alle Beteiligten profitieren. Die zukünftigen Betriebs- und Investitionskosten werden dadurch auf vier Gemeinden aufgeteilt. Die Abwässer der Gemeinde Ballwil können im Sinne der Umweltschutzgesetzgebung zukunftsgerichtet gereinigt werden. Selbst mit einer Sanierung und Erneuerung der Anlage in Ballwil könnte ein solcher Reinigungsgrad nicht erreicht werden. Zudem kann der als zu schwach einzustufende Vorfluter Gerligenbach entlastet werden. Nach der Erstellung der Transportleitung nach Inwil wird diese sowie das Pumpwerk in das Eigentum des Gemeindeverbandes überführt. Mit dem gleichzeitigen Beitritt zum Gemeindeverband Abwasserreinigung Eschenbach-Inwil-Rain (E-I-R), welcher um die Gemeinde Ballwil erweitert würde, hat die Gemeinde Ballwil ein gleichgestelltes Mitbestimmungsrecht. Die seit dem 01.01.2008 geltenden Statuten geben Auskunft über den Verband, die Rechte und Pflichten der Verbandsgemeinden, die Organisation, den Finanzhaushalt sowie den Kostenteiler. Die heute geltenden Statuten sowie die geplanten Statutenänderungen, welche sich aufgrund des Beitritts von Ballwil aufdrängen, liegen den Stimmberechtigten zur Einsichtnahme auf.

Antrag des Gemeinderates:

Dem Beitritt der Gemeinde Ballwil zum Gemeindeverband Abwasserreinigung Eschenbach-Inwil-Rain (E-I-R) sowie der Bewilligung eines Sonderkredites von CHF 2'065'920 für den Anschluss an die Abwasserreinigungsanlage Eschenbach-Inwil-Rain sowie die Aufhebung der ARA Ballwil sei zuzustimmen.

Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil zur Beschlussfassung Sonderkredit CHF 2'065'920 für die Aufhebung ARA Ballwil und Anschluss an ARA Eschenbach-Inwil-Rain (E-I-R)

Als Rechnungskommission haben wir den Sonderkredit von CHF 2'065'920 für die Aufhebung ARA Ballwil und Anschluss an ARA E-I-R geprüft.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlausagen für die Beschlussfassung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften den Projektbeschrieb, die Baukosten und die Finanzierung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir empfehlen, den vorliegenden Sonderkredit zu genehmigen.

Ballwil, 19. April 2010

RECHNUNGSKOMMISSION BALLWIL

Der Präsident:

Adrian Eicher

Die Mitglieder:

Armin Bienz
Beat Fleischli
Marlis Renggli-Häfliger
Lukas Suter

Traktandum 4

Beschlussfassung Sonderkredit CHF 376'600 für die Beschaffung einer neuen Planierraupe

Das im Kieswerk angelieferte Deponiematerial muss mit einer Planierraupe (Moorraupe, Bulldozer) verstossen und eingebaut werden. Zudem wird mit der Maschine standfestes Material zu einem Damm aufgeschüttet, um Rutschungen, welche die Kieswände teilweise zudecken würden, zu verhindern.

Die heute eingesetzte Maschine Dresser TD 15 ist 18-jährig. Eine Generalrevision würde zwischen CHF 50'000 und CHF 100'000 kosten. Zudem müssten die Ersatzteile in Polen produziert werden, was bei der letzten Revision drei Monate Zeit in Anspruch nahm.

Ein gemeinsamer Gebrauch einer Planierraupe mit der Lötscher Kies und Beton AG ist ebenfalls nicht sinnvoll, da die Planierraupe von beiden Werken täglich mehrere Stunden gebraucht wird und ein Transport von einem Werk zum andern viel zu aufwändig wäre. Das Kettenfahrzeug müsste für den Transport jedes Mal auf einen Tiefgänger verladen werden.

Aufgrund der internationalen Ausschreibung haben drei Firmen Offerten eingereicht. Nach Praxistests und einem umfangreichen Offertenvergleich sind noch zwei Produkte im Rennen. Nebst dem Preis werden auch der Wartungsaufwand, Betriebsmittel, Rückfragen bei Referenzobjekten, Serviceangebot, Ersatzteilgarantie und Ausfallzeiten, Garantieleistungen, Bedienungsfreundlichkeit und Wiederverkaufspreis berücksichtigt. Der Gemeinderat wird sich anschliessend für das Produkt mit dem besten Preis-Leistungsverhältnis entscheiden.

Kosten

Die Gesamtkosten setzen sich wie folgt zusammen:

Fahrzeug komplett mit Partikelfilter, dem notwendigen Zubehör und einer verlängerten Garantie auf 36 Monate

Preis exkl. MWST	CHF	350'000
-------------------------	------------	----------------

Preis inkl. MWST	CHF	376'600
-------------------------	------------	----------------

Antrag des Gemeinderates:

Der Sonderkredit von CHF 376'600 für die Anschaffung einer neuen Planierraupe sei zu genehmigen.

Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil zur Beschlussfassung Sonderkredit CHF 376'600 für die Beschaffung einer neuen Planierdraupe

Als Rechnungskommission haben wir den Sonderkredit von CHF 376'600 für die Beschaffung einer neuen Planierdraupe geprüft.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen für die Beschlussfassung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften den Projektbeschrieb, die Investitionskosten und die Finanzierung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir empfehlen, den vorliegenden Sonderkredit zu genehmigen.

Ballwil, 19. April 2010

RECHNUNGSKOMMISSION BALLWIL

Der Präsident:

Adrian Eicher

Die Mitglieder:

Armin Bienz
Beat Fleischli
Marlis Renggli-Häfliger
Lukas Suter

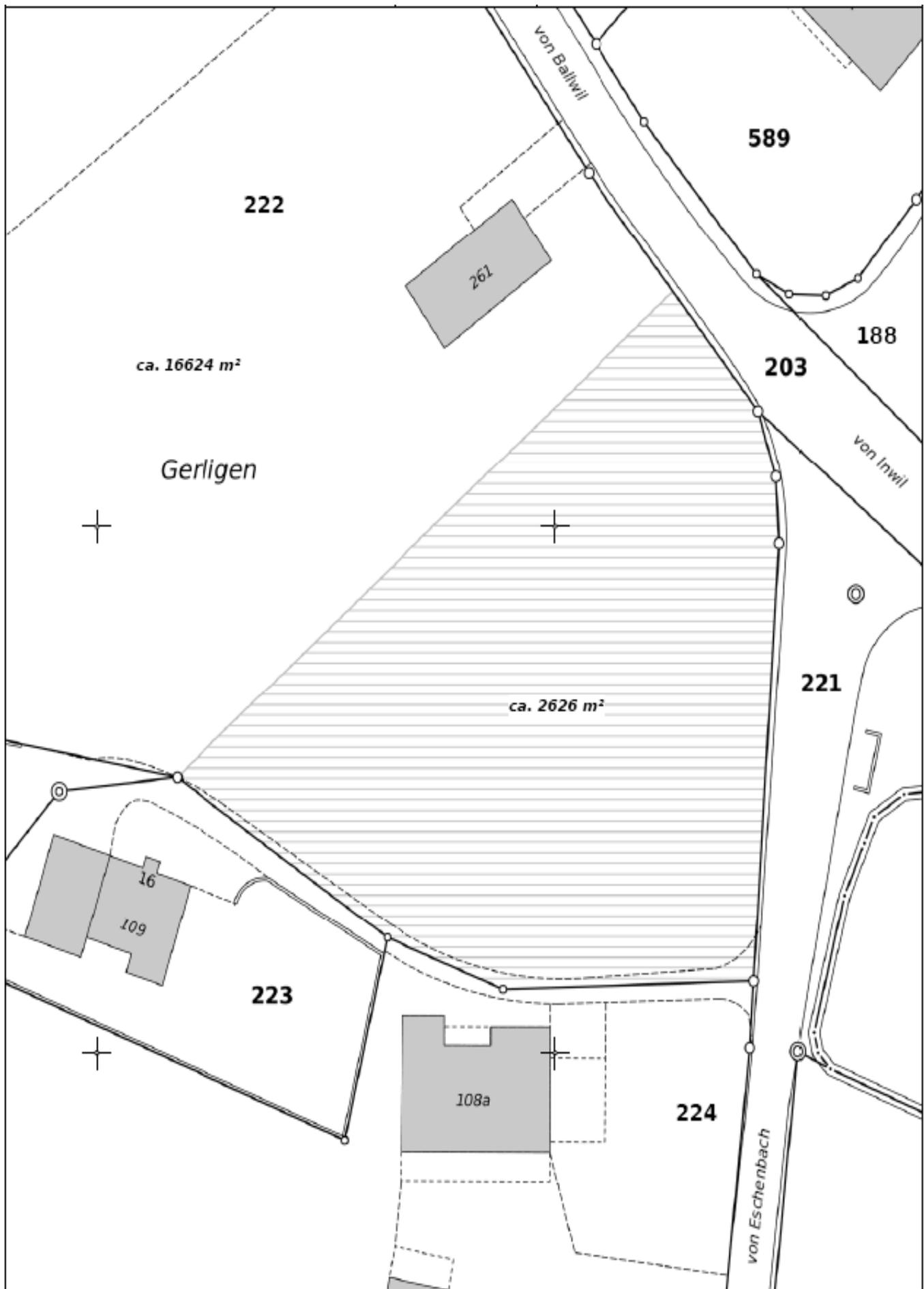
Ermächtigung an den Gemeinderat zum Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 222 Gerligen

Ausgangslage:

Die Parzelle Nr. 222 liegt im Weiler Gerligen, südöstlich des Dorfes Ballwil. Die Gesamtfläche der Parzelle Nr. 222 beträgt zirka 19'250 m², wovon zirka 2'626 m² der 2-geschossigen Wohnzone dicht (W2-d) angehören und nicht überbaut sind. Die restliche Fläche von zirka 16'624 m² wird als Sportplatz (Fussballplatz) mit dem dazugehörigen Garderoben-gebäude und als Landwirtschaftsfläche genutzt. Die eingezonte Fläche soll nun verkauft werden. Der Gemeinderat hat daher diese Teilparzelle, östlich vom Sportplatz Gerligen, zum Verkauf ausgeschrieben (Publikation Kontakt Septemбераusgabe 2009). Gleichzeitig legte er grossen Wert darauf, dass einerseits diese Landfläche als Ganzes verkauft wird und andererseits einheimischen Bewerbern den Vorrang gegeben werden soll.

Bei dieser Verkaufsfläche von zirka 2'626 m² handelt es sich um unerschlossenes Bauland. Diese Fläche ist noch abzuparzellieren. Eine Katasterschätzung liegt nicht vor. Im Weiteren besteht die Pflicht zur Erstellung eines Gestaltungsplanes. Dieser hat unter anderem vorzusehen, dass die neuen Wohnhäuser den Minergie-Standard aufweisen müssen. Gemäss Gefahrenkarte Ballwil, erstellt im Jahr 2009, besteht für dieses Gebiet eine geringe Gefährdung bezüglich Wassergefahren, Gefahrenhinweisbereich, Gefahrenstufe gelb (Hf_1). Im Weiteren ist geplant, die Strasse im Bereich der Einmündung der Gerligenstrasse (Grundstück Nr. 221) in die Inwilerstrasse (Grundstück Nr. 203) für die Verkehrsteilnehmenden sicherer zu machen und entsprechend auszubauen und allenfalls verkehrsberuhigende Massnahmen vorzunehmen. Da der Entscheid für eine konkrete Lösung im heutigen Zeitpunkt aufgrund der noch zu machenden Abklärungen noch nicht gefällt werden konnte, ist unklar, welche Landfläche von der beabsichtigten Verkaufsfläche (2'626 m²) für solche Verkehrs- und Fussgänger-massnahmen benötigt würde. Im Verlaufe der kommenden Monate soll über diese Frage entschieden werden.

Gemäss Art. 15 lit. d unserer Gemeindeordnung bedarf der Verkauf von Grundstücken die Genehmigung durch die Gemeindeversammlung, sofern deren Veräusserungswert den Wert einer Zehnteinheit der Gemeindesteuern übersteigt. Der beabsichtigte Verkauf der Teilparzelle Nr. 222 ist daher den Stimmberechtigten zu unterbreiten.



Die wesentlichen Vertragsbestimmungen umfassen:

Kaufpreis:

Der Kaufpreis pro m² beträgt CHF 360. Somit würde der Kaufpreis beim Verkauf der 2'626 m² bei CHF 945'360 liegen. Wie einleitend erwähnt, wird der Rückbehalt einer geringen Teilfläche für verkehrsberuhigende Massnahmen sowie für die Fussgängerregulierung geprüft. Dadurch würde sich der Kaufpreis vermindern.

Käuferschaft:

Die Einfache Gesellschaft bestehend aus Thomas Emmenegger, Sinslerstrasse 12, 6275 Ballwil und Hans Herzog, Margrethengasse 8, 6275 Ballwil tritt als Käuferschaft auf.

Übergang von Nutzen und Schaden:

Der Übergang von Nutzen und Schaden wird bei Abschluss des Kaufvertrages festgelegt.

Zahlung Kaufpreis:

Die Käuferschaft hat bei Vertragsabschluss ein unbedingtes und unwiderrufliches Zahlungsverprechen eines Schweizer Bankinstitutes vorzulegen, wonach der Kaufpreis innert 10 Tagen nach Beurkundung des Kaufvertrages zu Gunsten der Einwohnergemeinde Ballwil zu überweisen ist.

Einräumung eines Rückkaufsrechtes:

Die Einwohnergemeinde Ballwil ist berechtigt, das Kaufgrundstück zurückzukaufen, wenn die Käuferschaft auf dem Grundstück Nr. 222 nicht innerhalb von drei Jahren seit Vertragsabschluss mit Erschliessungsarbeiten beginnt. Das Rückkaufsrecht kann ohne nochmalige Zustimmung der Käuferschaft durch einseitige Erklärung der Einwohnergemeinde ausgeübt werden. Das Recht gilt für vier Jahre seit Vertragsabschluss. Als Rückkaufspreis gilt der Kaufpreis ohne Zinsvergütung.

Erschliessung / Gestaltungsplan:

Die Einwohnergemeinde als Verkäuferin hält ausdrücklich fest, dass es sich bei der Teilparzelle Nr. 222 um eine unerschlossene Parzelle handelt. Es besteht die Pflicht zur Erstellung eines Gestaltungsplanes. Die Kosten für den Gestaltungsplan und die Erschliessung gehen vollumfänglich zu Lasten der Käuferschaft.

Parzellierung:

Im Hinblick auf den Verkauf der Teilfläche ist gleichzeitig eine entsprechende Parzellierung mit der definitiven Fläche vorzunehmen.

Immissionen:

Die Käuferschaft nimmt zur Kenntnis, dass eine Teilfläche des Grundstückes-Nr. 222 der Zone Sport- und Freizeitanlagen zugewiesen ist und heute als Fussballfeld genutzt wird. Diese Nutzung hat für die Nachbarschaft entsprechende Immissionen zur Folge. Die Käuferschaft sowie deren Rechtsnachfolger haben die mit einer zonengemässen Nutzung zusammenhängenden Immissionen zu dulden, soweit diese das übliche Mass nicht übersteigen.

Pachtverträge:

Die Auflösung der bestehenden Pachtverträge ist Sache der Einwohnergemeinde.

Kosten und Steuern:

Sämtliche mit dem Kaufvertrag zusammenhängende Notariats- und Grundbuchkosten übernehmen die Vertragsparteien je zur Hälfte.

Die Handänderungssteuer geht zu Lasten der Käuferschaft.

Verkehrsmassnahmen und Fussgängerregulierungen – Vorbehalt:

Sobald feststeht, wie die zukünftigen Verkehrsmassnahmen und Fussgängerregulierungen im Bereich der Kreuzung Gerligen vorgenommen werden, kann der Kaufvertrag abgeschlossen werden.

Befristung der Ermächtigung:

Die Ermächtigung der Stimmberechtigten an den Gemeinderat für den Verkauf der Teilparzelle Nr. 222 wird bis 31.12.2011 befristet.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat sei zu ermächtigen, die Teilparzelle der Parzelle Nr. 222 an die Einfache Gesellschaft Thomas Emmenegger und Hans Herzog zu verkaufen. Diese Ermächtigung wird bis 31.12.2011 befristet.

Traktandum 6

Beschlussfassung über die Änderung der Artikel 4 und 6 des Reglements für die Rechnungskommission vom 26.05.2008

An der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2008 genehmigten die Stimmberechtigten das Reglement für die Rechnungskommission. Bei der Anwendung hat sich nun ergeben, dass die Regelung bezüglich Sonderkreditvorlagen ungenügend ist. Vor allem bei Sonderkreditvorlagen, die entweder nicht bereits in der Finanzplanung enthalten sind oder in einem anderen Umfang als in der Finanzplanung enthalten vorgelegt werden, wäre die Rechnungskommission von einer Beurteilung ausgeschlossen.

Es ist deshalb richtig, dass der Gemeinderat die Rechnungskommission in jedem Fall über Sonderkreditvorlagen informiert und deren Stellungnahme einholt, bevor das Geschäft mit der Botschaft den Stimmberechtigten unterbreitet wird. Der Gemeinderat hat bereits zu einem früheren Zeitpunkt gegenüber der Rechnungskommission und weiteren Kreisen (politischen Parteien) eine entsprechende Ergänzung des Reglements für die Rechnungskommission in Aussicht gestellt. Der Artikel 4 soll durch den neuen Absatz 3 ergänzt werden. Zusätzlich ist bei Artikel 6 eine entsprechende Ergänzung notwendig.

Die Artikel 4 und 6 lauten nun wie folgt (**Änderungen fett und kursiv**):

Art. 4 Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat

- 1 Die Rechnungskommission und der Gemeinderat arbeiten sachlich, konstruktiv und lösungsorientiert zusammen.
- 2 Sie treffen sich mindestens zwei Mal im Jahr zu einem Austausch und zur Vorbereitung der Budget- bzw. Rechnungsgemeindeversammlung.

3 Der Gemeinderat unterbreitet der Rechnungskommission Sonderkreditvorlagen rechtzeitig vor der Antragstellung an die Stimmberechtigten. Die Rechnungskommission erstattet zuhanden des Gemeinderats und der Gemeindeversammlung einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

Art. 6 Aufgabenübersicht

1 Die Rechnungskommission hat gestützt auf die §§ 23 ff kantonales Gemeindegesetz, Art. 27 der Gemeindeordnung und Art. 4 Abs. 3 dieses Reglements folgende Aufgaben:

Jahresrechnung	Prüfung auf Richtigkeit und Vollständigkeit	Bericht und Empfehlung	Gemeindeversammlung und Gemeinderat
Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite	Prüfung auf Richtigkeit und Vollständigkeit	Bericht und Empfehlung	Gemeindeversammlung und Gemeinderat
Geschäftstätigkeit des Gemeinderates	Kontrolle und Vergleich zwischen Jahresprogramm und Jahresbericht	Bericht	Gemeindeversammlung und Gemeinderat
Voranschlag und Steuerfuss	Berichterstattung	Empfehlung über die Genehmigung	Gemeindeversammlung und Gemeinderat
Finanz- und Aufgabenplan	Berichterstattung	Empfehlung über die Genehmigung	Gemeindeversammlung und Gemeinderat
Sonderkreditvorlage	Berichterstattung	Empfehlung über die Genehmigung	Gemeindeversammlung und Gemeinderat

Antrag des Gemeinderates:

Der Änderung der Artikel 4 und 6 des Reglements für die Rechnungskommission sei zuzustimmen.